



PROGRAMM
9-12.2026

keuning
.haus

House of Namus // 35Street // iVIVA! //
Alter(n) und Migration // Salsa-Festival //
Fachtag Angststörungen //
Halloween // Pentagon//



Inhalt

- 3 Anpfiff zur zweiten Halbzeit**
- 4 „Deutschland aus dem OTTO-Katalog“**
Aida Demirović-Krebs trifft Aysun Tekin
- 10 Veranstaltungen // Ganz weit, ganz nah**
Unser Programm für September bis Dezember 2026
- 54 „Kaputt ist es eh, reinschauen schadet nicht.“**
Aida Demirović-Krebs friert mit Henning Topnik
- 60 Gruppen und Vereine**
Kulturaustausch und kulturelle Bildung im Keuning.haus
- 82 Kinder und Jugendliche**
Spaß drinnen und Spaß draußen – jeden Tag!
- 134 Veranstaltungskalender**
Alle Termine auf einen Blick
- 139 Keuning.haus online**
Alles erfahren auf unseren Social-Media-Kanälen
- 140 Impressum**
- 141 Team/Kontakt**

ANPFIFF ZUR ZWEITEN HALBZEIT

Neues Halbjahr, neues Programm – wir haben einen ordentlichen Nachschlag Sommer für Euch! Die Nächte werden wieder länger. Gut so! Bei uns findet Ihr ein vielfältiges Angebot voller Kultur, Begegnung und Austausch. Freut Euch auf Konzerte, Festivals, Lesungen, Ausstellungen, Talks, Tanzveranstaltungen sowie zahlreiche Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien.

Das Keuning.haus bringt Menschen zusammen. Auch in dieser Ausgabe stellen wir Euch zwei Menschen vor, die mit uns und dem Haus eng verbunden sind: Aida Demirović-Krebs sprach mit Aysun Tekin und Henning Topnik. Ihre intensiven Porträts laden Euch ein zu Begegnungen mit Überraschungen und Tiefgang.

Gemeinsam blicken wir sowohl über die Grenzen Dortmunds hinaus als auch mitten hinein in unseren geliebten Stadtteil. Mit internationalen Künstler*innen, lokalen Initiativen, engagierten Vereinen und vielen weiteren Akteur*innen gestalten wir ein Programm, das die Vielfalt unserer Gesellschaft widerspiegelt.

Es wird bunt und wild, unterhaltsam und lebendig. Viele gute Gründe, ins Keuning.haus zu kommen. Wir freuen uns auf Euch!

„Deutschland aus dem OTTO-Katalog“

Aida Demirović-Krebs trifft Aysun Tekin

*Als ich am Café ankomme, in dem wir
verabredet sind, ist Aysun schon da.*

*Die Terrasse ist voll, doch sie hat genau
den Platz bekommen, auf den ich gehofft hatte.*

*Auf dem Tisch stehen Rosen für mich –
eine nachträgliche Geburtstagsüberraschung.*

*Außerdem hat sie „Bosanski Lokum“
und andere Süßigkeiten mitgebracht.*

„Das kann nur ein gutes Gespräch werden“, denke ich schmunzelnd. Wie gut und wie intensiv es tatsächlich werden würde, ahne ich in diesem Moment noch nicht. Es sollte eines jener Gespräche sein, die noch Stunden und Tage später nachwirken.

Dabei kennen Aysun und ich uns vorwiegend aus beruflichen und gesellschaftspolitischen Kreisen. Als Leiterin von „Unternehmen.Bilden.Vielfalt (UBV) e. V.“ prägt sie die Arbeit eines unserer langjährigen Kooperationspartner*innen maßgeblich. Höchste Zeit also, dass unsere Leser*innen sie etwas näher kennenlernen. Ganz einfach war das nicht: Immer wieder betonte sie, dass die Erfolge des Vereins das Ergebnis gemeinsamer Arbeit aller Mitarbeitenden seien und nicht einer einzelnen Person zugeschrieben werden sollten. Umso mehr freue ich mich, dass sie diesem Porträt schließlich zugestimmt hat.

Bei solchen Gesprächen für unser Programmheft starte ich meistens chronologisch mit dem Geburtsjahr, Geburtsort und den frühen Jahren meiner Gesprächspartner*innen. Dass so ein Einstieg mich heute direkt zum Schauplatz einer meiner Lieblingsserien, „Another Self“ (türkisch: Zeytin Ağacı), führen würde, sehe ich als Bestätigung, dass ich demnächst wirklich dorthin reisen muss. Aysun wurde 1972 zwar in Langenfeld geboren, zog aber, wie viele Kinder der sogenannten Gastarbeiter*innen, nach einigen Monaten in die Heimat ihrer Eltern – in ihrem Fall ist es die malerische Küstenstadt Ayvalık an der Ägäis. „Ich war das klassische ‚Kofferkind‘ der zweiten Generation“, erinnert sich das mittlere von drei Kindern. „Es gab zwar immer mal wieder Aufenthalte in Deutschland, aber im Grunde waren unsere Oma und unser Opa sowie meine Tante in der Türkei unsere Ersatzeltern.“ Obwohl ihren Eltern, die 1975 einen der ersten türkischen Läden in Dortmund eröffnet hatten, nicht viel Zeit für Kinderbetreuung blieb, wagen sie 1981 einen neuen Versuch. „Ich wollte in Ayvalık bleiben und hatte mich auf dem Friedhof versteckt, als mal wieder die Rede vom Umzug nach Deutschland war“, erinnert sich Aysun.

„Unsere Oma war darüber traurig und brachte es nicht übers Herz, uns die Wahrheit zu sagen, also erzählte sie meiner Schwester und mir, unsere Tante würde uns nach Izmir zur Kirmes bringen. Gelandet sind wir dann in Dortmund, in der Robertstraße, nahe des Borsigplatzes.“ Diese Straße würde Jahre später für sie noch mal eine wichtige Rolle spielen.

Darauf folgte dann eine bewegende Zeit mit vielen Herausforderungen und Umstellungen. „Bereits die Größenverhältnisse machten einen enormen Unterschied aus. Von einem kleinen Dorf, in dem jede*r jede*n kennt, in eine riesige Stadt mit vierspurigem Verkehr zu kommen, ohne die Sprache oder das System zu kennen, und kaum Bezugspersonen zu haben, verlangte mir viel ab“, berichtet die 54-Jährige. „Bis dahin war Deutschland für mich der OTTO-Katalog: Aus meinen früheren Besuchen hatte ich es als Schlaraffenland voller Süßigkeiten in Erinnerung.“

Obwohl aus süß dann bitter geworden war, machte Aysun ihren Weg. Dabei war die Entscheidung zwischen der, die oder das (im Türkischen gibt es keine Artikel) damals nicht die einzige herausfordernde Aufgabe. „Wir mussten viel mehr leisten, um anerkannt zu werden, und haben nach der Schule auch noch im Laden unserer Eltern ausgeholfen“, erzählt sie. Die Mühen zahlten sich aus. Als die Klassenlehrerin Aysuns Vater vorschlug, dass seine Tochter aufs Gymnasium wechseln sollte, lehnte er jedoch ab – die neue Schule sei zu weit entfernt. Dank ihres Wissensvorsprungs konnte Aysun immerhin eine Klasse überspringen und später in die Oberstufe wechseln.



MÜNICH FOTOGRAFIE

Doch das Leben nimmt oft andere Wege, als erwartet. Als Kind träumte Aysun davon, Flugbegleiterin zu werden. Ihre Eltern schenkten ihr sogar eine Stewardess-Puppe. „Ich glaube, ich hatte damals einfach Sehnsucht danach, zwischen den Welten zu reisen und selbst entscheiden zu können, wo ich sein und leben wollte“, erklärt sie. Flugbegleiterin wurde sie zwar nie, doch der Wunsch nach Aufbruch und Selbstbestimmung blieb: 1989 brach sie die Schule ab und zog nach Griechenland.

Als Aysun 1991 nach Dortmund zurückkehrte, war sie nicht nur um griechische Sprachkenntnisse reicher: Sie war inzwischen auch Mutter eines Sohnes ge-

worden. Anders als bei ihrer Ankunft zehn Jahre zuvor fühlte sich Dortmund nun mehr nach Zuhause an. Aysun nahm ihr Leben selbst in die Hand: Zunächst arbeitete sie im Laden ihrer Eltern, bevor sie das Geschäft übernahm, als diese mehr Zeit in der Heimat verbringen wollten. Mit dem Nachholen ihres Fachabiturs setzt sie ihren Bildungsweg fort. Nach einer Zeit im Callcenter beginnt sie 2000 eine Ausbildung zur IT-System-Kauffrau. Unternehmerinnengeist beweist sie schon während der Lehrjahre: Gemeinsam mit ihrem Bruder eröffnet sie einen Computerladen. Zur selben Zeit begegnet sie auch ihrem heutigen Ehemann, der – wie ich – aus Bosnien und Herzegowina stammt. Aus einer Freundschaft wird Liebe, aus der Liebe eine Partnerschaft, die auch beruflich trägt: Gemeinsam mit einem weiteren Geschäftspartner eröffnen sie später zwei Vodafone-Filialen.

Doch obwohl ihre Geschichte an diesem Punkt bereits genug Stoff für ein Happy End bieten würde – erfolgreiche Unternehmerin, Familie, berufliche Perspektive –, spürt Aysun, dass sie mehr möchte. „Ich weiß noch genau, wie ich mal vor der Petrikirche saß, über den Sinn des Lebens nachdachte und mich fragte, ob das alles sei, was ich will.“ Die Antwort lautet, Ihr ahnt es schon: Nein. Sie beginnt, sich ehrenamtlich zu engagieren, und unterstützt im Rahmen eines Programms in ihrer Freizeit Senior*innen. Unter anderem begleitet sie eine ältere Dame mit Demenz. Darüber hinaus übernimmt sie Verantwortung als Vorständin bei DOTEV, dem Dortmunder Türkischen Elternverein, der sich für Bildung, Teilhabe und Chancengleichheit von Familien mit Migrationsgeschichte einsetzt. Parallel dazu wird sie politisch aktiv; der Kern ihrer politischen Arbeit ist ebenfalls der Einsatz für gleiche Chancen. Aysuns Überzeugung, dass Bildung nicht von Herkunft, Sprache oder sozialem Status abhängen darf und Integration nur mit fairen Chancen wirklich gelingen kann, spiegelt sich somit in all ihrem Wirken wider.

Damit einher geht auch ihre berufliche Veränderung: Sie absolviert eine Weiterbildung zur Ausbilderin im Telekommunikationsbereich und beginnt 2005 als Ausbilderin und Dozentin im EWZ in Eving. Dort begleitet sie in verschiedenen Projekten Jugendliche beim Übergang von der Schule in den Beruf und unterstützt sogenannte ethnische Betriebe dabei, Ausbildungsbetriebe zu werden. Eine spätere Umstrukturierung bringt sie jedoch auf eine neue Idee. Gemeinsam mit ihrer ehemaligen Chefin Angelica Erbslöh entwickelt sie die Vision eines Vereins, der Jugendliche, Eltern und Unternehmen enger miteinander vernetzt. Nach intensiver Vorbereitung und der Gewinnung engagierter Unternehmen wird diese Vision Wirklichkeit: 2011 wird der UBV e. V. gegründet. Und wo könnte so ein Neuanfang besser gelingen als in der Robertstraße – dort, wo 30 Jahre zuvor auch ihr Leben in Deutschland begann.



MÜNICH FOTOGRAFIE

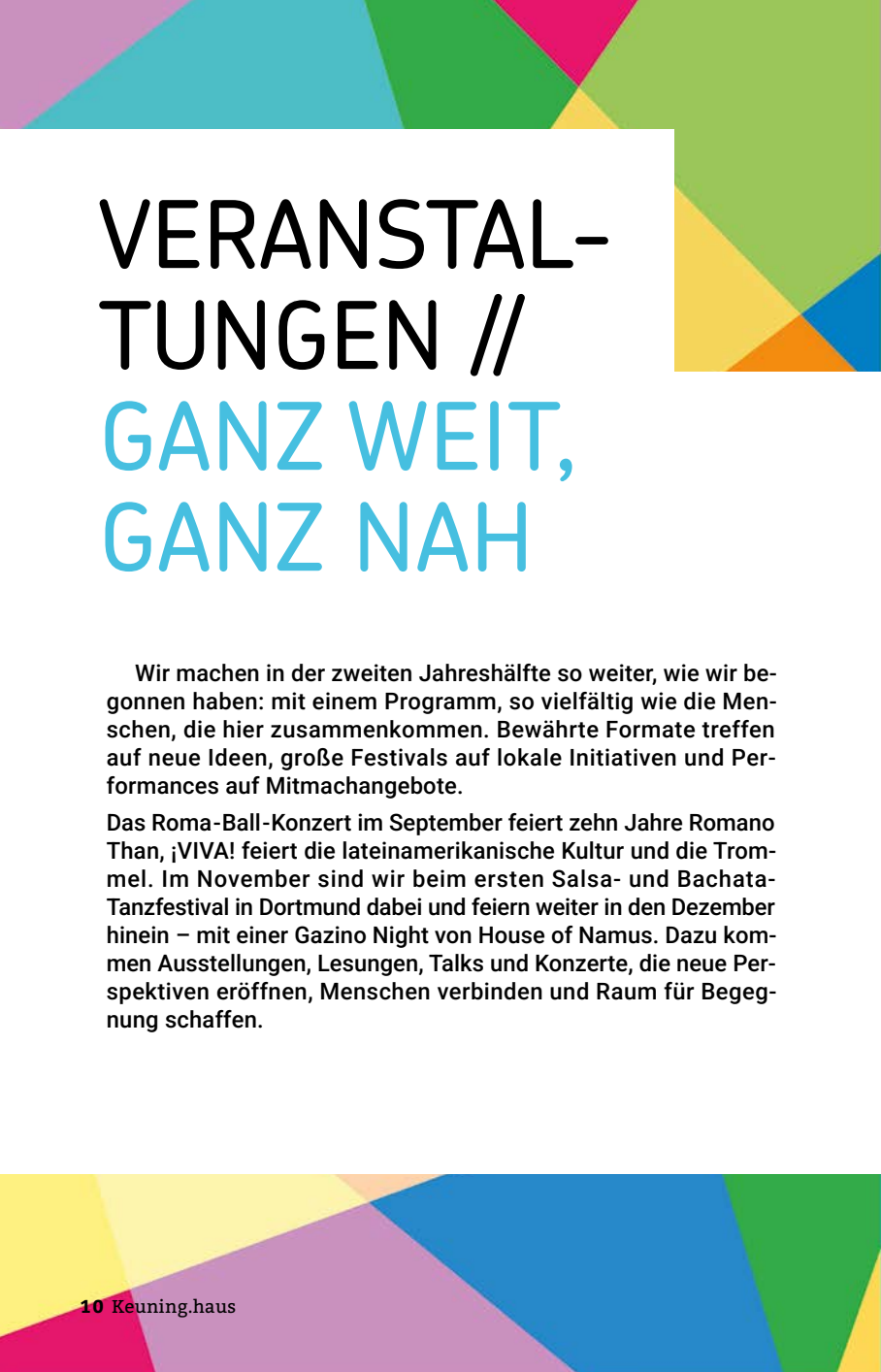
Was als Ehrenamt beginnt, ist dank großen Engagements und intensiver Fördermittelakquise zu einer nicht wegzudenkenden Anlaufstelle für viele Jugendliche und Familien mit Migrationshintergrund geworden. Nach dem erfolgreichen Programm „ABI-ABLA-Prinzip“ (großer Bruder, große Schwester) folgen weitere Projekte. Als UBV-Servicestelle sind sie der Jugendberufshilfe der Stadt angegliedert und beraten und begleiten junge Menschen im Alter von 15 bis 27 sowie bei Wunsch auch ihre Familien. Das Team, das sich nun aus elf Personen zusammensetzt, die verschiedene berufliche Hintergründe und Kompetenzen haben, ist für die Jugendlichen zu einer Art erweiterter Familie geworden. „Unsere Begleitung hört nicht bei Berufsfragen auf, wir unterstützen bei Bedarf auch bei familiären Konflikten, Rassismuserfahrungen und weiteren Herausforderungen, weil wir die Jugendlichen als ganzheitliche Personen sehen“, erzählt mir Aysun. Kein Wunder also, dass sie auch zu Hochzeiten und anderen wichtigen Anlässen eingeladen werden.

Die ersten Verbindungen zwischen UBV und dem Keuning.haus werden 2015 geknüpft: „Levent hatte da gerade als Programmleiter angefangen und wir suchten Räume für unsere Workshops“, erinnert sich Aysun. „Aber ganz schnell wurde klar, dass Euer Haus viel mehr ist als ein reiner Veranstaltungsort. Ihr seht die Jugendlichen mit ihren Belangen, seid flexibel und zieht mit uns an einem Strang. Sie bekommen bei Euch viel Raum und damit meine ich nicht eben die bloßen Gebäudeteile.“

Mit der Zeit wird die Zusammenarbeit intensiviert und es entstehen viele Kooperationsprojekte: Jugendforen, die Ausbildungsmesse der Nordstadt, der Young Talk und vieles mehr. Bekannt ist auch die Theater-AG „UBV-Impossibles“ (den Namen haben sich die Jugendlichen selbst ausgesucht), die regelmäßig bei uns probt und beim diesjährigen Neujahrsempfang ein Stück aufführte, in dem wir Mitarbeitenden des Keuning.haus auf die Bühne gebracht wurden – mit viel Humor und einem klaren Blick auf die eigene Arbeit. Das Publikum reagierte mit großer Begeisterung und zahlreichen Lachern. „Ich übertreibe nicht, wenn ich sage, dass die Kooperation mit dem Keuning.haus die Arbeit des UBV stark beeinflusst hat“, sagt Aysun, die selbst als Kind ins Nordbad schwimmen ging und in den 80ern auch mal unseren Jugendbereich besuchte. „Wir hatten zwar nicht oft die Chance, dorthin zu gehen, da wir viele Verpflichtungen hatten, aber wenn wir, die ‚Kiddies vom Borsigplatz‘, da waren, gab mir das ein Gefühl von Freiheit.“

Auf die Frage, wie sie ihre Freizeit verbringt, antwortet Aysun, ohne lange zu überlegen: „Ich mache gerne Kurzreisen und habe Europa schon fast durch. Ansonsten tanke ich Energie in unserem Heimatdorf, wo ich noch viele Verwandte habe. Wir sind aber auch regelmäßig in Bosnien und Herzegowina.“ Dann muss die ehemalige Vorsitzende des Integrationsrates (heute Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration) selbst schmunzeln: „Ich merke gerade, dass ich wenig Freizeit habe.“

Aysun ist eben eine Macherin durch und durch; eine mit viel Herz. Und sie ist für die Jugendlichen die Person, die sie in dem Alter selbst gebraucht hätte – und genau darin liegt vielleicht die größte Konsequenz ihrer Geschichte.



VERANSTALTUNGEN //

GANZ WEIT, GANZ NAH

Wir machen in der zweiten Jahreshälfte so weiter, wie wir begonnen haben: mit einem Programm, so vielfältig wie die Menschen, die hier zusammenkommen. Bewährte Formate treffen auf neue Ideen, große Festivals auf lokale Initiativen und Performances auf Mitmachangebote.

Das Roma-Ball-Konzert im September feiert zehn Jahre Romano Than, ¡VIVA! feiert die lateinamerikanische Kultur und die Trommel. Im November sind wir beim ersten Salsa- und Bachata-Tanzfestival in Dortmund dabei und feiern weiter in den Dezember hinein – mit einer Gazino Night von House of Namus. Dazu kommen Ausstellungen, Lesungen, Talks und Konzerte, die neue Perspektiven eröffnen, Menschen verbinden und Raum für Begegnung schaffen.

Wie immer finden auch gesellschaftliche Themen ihren Platz: Der 7. Fachtag zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, die Gesprächsreihe „Lebensfäden“ oder die Lesung mit Vernesa Berbo laden Euch zum Austausch ein. Im „Pentagon“ verbinden wir die ganz großen Fragen mit Tiefgang und Humor.

Und noch mehr Unterhaltung: Ob beim Queerslam, der Disco für Alle, beim Tango mit Live-Orchester oder bei *Support Your Local Scene* – die Bühne gehört Künstler*innen und Communities. Wer selbst aktiv werden möchte, ist beim Trash Day, der Parkour Convention oder vielen weiteren Mitmachangeboten genau richtig.

Wenn's draußen kalt wird, legen wir noch eine Schippe drauf: Mit Musik im Advent und unserer großen Weihnachtsfeier zelebrieren wir stimmungsvolle Momente in der kalten Jahreszeit.

Freut Euch auf einen abwechslungsreichen Herbst und Winter voller Kultur und Austausch im Keuning.haus!

**¡VIVA! // Das latein-
amerikanische Kulturfestival**
Motto: Die Seele der Trommel

Wir feiern wieder das bundesweit größte lateinamerikanische Kulturfestival! Es gibt Informationen und sinnliche Einblicke in die lateinamerikanische Kultur – von Musik und Tänzen über Kunst bis hin zum landestypischen Essen und einem Kinderprogramm. An den Vorbereitungen und am Programm beteiligt sind Vertreter*innen aus 13 lateinamerikanischen Ländern.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist der Auftritt der Gruppe „Tonada“, die 2024 für den Latin Grammy nominiert wurde. Statt eines Gastlandes feiern wir die achte Ausgabe von ¡VIVA! dieses Jahr unter dem Motto „Die Seele der Trommel“.

Moderation: Catalina Restrepo Arroyave & Walter Eder Herrera Sánchez

VERANSTALTENDE:

KEUNING.HAUS IN KOOPERATION MIT PATRICIA HOHLSIEPE,
ALEJANDRA OVIEDO & DR. SIGRID YANARA PALACIOS CASTILLO (KURATORIN)

Samstag, 5. September 2026

14.00 Uhr Einlass/Ständeverkauf

15.00 Uhr Beginn Programm mit:

- Tanzaufführung: Color Perú
- Livemusik: „Mate para cuatro“
- Tanzaufführung: „Adebol“
- Tanzaufführung: Clara Carolina Sorzano Hernandez
- Livemusik: Romer, Cinthia y Luis Felipe
- Tanzaufführung: Ecuador-Tanzgruppe
- Traditionelle Musik: „Tonada“

18.00 Uhr Piñata für alle

21.00 Uhr Party mit Latin-Band „Palito Ache“ & DJ Panamamama

**VVK 6 € | TK 8 € | Eintritt frei für Kinder bis 15 Jahren
und Personen ab 65 Jahren**



Roma-Ball-Konzert // Jubiläum: 10 Jahre Romano Than

Samstag, 12. September 2026

Beginn 17.00 Uhr

Eintritt frei

Im Rahmen des 13. Djelem Djelem Kunst- und Kulturfestivals in Dortmund bildet das Roma-Ball-Konzert einen ganz besonderen Höhepunkt: Es feiert zugleich das zehnjährige Jubiläum von Romano Than e.V.

Seit einem Jahrzehnt engagiert sich der Verein für Sichtbarkeit, Teilhabe und Stärkung von Romnja, Roma, Sinti und Sintizze im Ruhrgebiet. Das Jubiläumskonzert lädt ein, gemeinsam erreichte Meilensteine, überwundene Herausforderungen und gewachsene solidarische Netzwerke zu feiern.



Das Fest versteht sich als inklusiver, intersektionaler und offener Raum – von uns, für uns und gemeinsam mit der Stadtgesellschaft: Musik, Tanz und künstlerische Ausdrucksformen geben lebendige Einblicke in die vielfältige Roma-Kultur im Ruhrgebiet und schaffen Raum für Austausch und gegenseitiges Kennenlernen.

Für die Musik sorgt die Band „Amen Roma“. Die drei Profi-Musiker verbinden traditionelle Roma-Klänge mit modernen Einflüssen zu einem mitreißenden Konzertgenuss. Ein kraftvolles Zeichen für Selbstbestimmung, Solidarität und gelebte Community-Identität.

Das Roma-Ball-Konzert wird durch das Kulturbüro gefördert.

**7. Fachtag
zur psychischen
Gesundheit von Kindern
und Jugendlichen //**
**Angst. Ängste.
Angststörungen**



Kinder und Jugendliche erleben Angst – und das ist entwicklungsbedingt völlig normal. Ängste sind wichtig und als innere Alarmreaktion oft sogar sinnvoll und notwendig. Aber Ängste können zu stark werden, sich nicht mehr kontrollieren lassen und einen hohen Leidensdruck verursachen. Angststörungen zählen zu den häufigsten psychischen Beeinträchtigungen im Kindes- und Jugendalter. Erste Warnsignale können Rückzug, Vermeidungsverhalten oder körperliche Beschwerden sein.

Fachkräfte nehmen häufig als Erste Veränderungen im Verhalten von Kindern und Jugendlichen wahr. Sie sind wichtige Begleiter*innen im Umgang mit Ängsten.

Der Fachtag unterstützt sie dabei, Ängste besser zu verstehen, und stärkt ihren professionellen Umgang mit Ängsten und Angststörungen. Im Mittelpunkt stehen folgende Themen und Fragen:

- Praxisnahes Wissen rund um entwicklungsbedingte Ängste bis hin zu Angststörungen: Welche Auswirkungen haben sie auf die Lebensrealitäten von Kindern und Jugendlichen?
- Wie können Fachkräfte gut informiert begleiten, ohne Ängste unbeabsichtigt zu verstärken? Wann braucht es weitere Unterstützung?
- Wie können Fachkräfte junge Menschen ressourcenorientiert und nachhaltig im Umgang mit Ängsten stärken?

VERANSTALTENDE: GESUNDHEITSAMT IN KOOPERATION MIT KEUNING.HAUS

Donnerstag, 24. September 2026

Einlass 8.30 Uhr

Beginn 8.55 Uhr

Ende 15.30 Uhr

**Eintritt frei, Anmeldung über jbeck@stadtdo.de
oder psperlich-eckrodt@stadtdo.de**

A close-up portrait of a woman with blonde hair, wearing a crown of red and pink flowers and green leaves. She is looking directly at the camera with a serious expression. She is wearing a dark green top with a ruffled collar. The background is a blurred green foliage.

Kulturell leben //
Lesung Vernesa Berbo

„Ein Roman gegen den Krieg und für die Liebe. Ein großes Glück.“

SAŠA STANIŠIĆ



Vernesa Berbos Roman *Der Sohn und das Schneeflöckchen* erzählt vom Schicksal zweier Schwestern während der Belagerung Sarajevos. Dijana ist Schwester, Tochter und Soldatin, selbstbewusst und leidenschaftlich. „Sohn“ nennt ihr Vater sie. Dada, ihre jüngere Schwester, kam 1976 bei Eiseskälte zur Welt – wie eine Schneeflocke. Mit Beginn der Belagerung Sarajevos im Jahr 1992 wird Dijana zu Dadas Beschützerin. Und während Dijana „Sohn“ dem Krieg mit Härte begegnet, klammert sich Dada „Schneeflocke“ an Mirza, ihre erste große Liebe – bis fatale Ereignisse den Schwestern alles zu nehmen drohen. Dada verschwindet ... Zärtlich und kompromisslos schreibt Vernesa Berbo über den Krieg und die Liebe entgegen allen Widrigkeiten.

Die Autorin, selbst Überlebende der Belagerung Sarajevos, lebt seit 1993 in Berlin und arbeitet als Schauspielerin, Musikerin und Autorin. Ihr Romandebüt stößt uns mitten hinein in die Realität des Krieges, mitreißend und von atemloser Spannung.

Moderation: Aida Demirović-Krebs

VERANSTALTENDE:

MULTIKULTURELLES FORUM E.V., KEUNING.HAUS UND PLANERLADEN

Donnerstag, 24. September 2026

Einlass 18.30 Uhr | Beginn 19.00 Uhr

Eintritt frei

INTO IT // Tanzspiel zum Näherkommen

Tanzstück ab 10 Jahren

Oooh, I wanna dance with somebody! Selten kommt Ihr einer Tanz-performance so nah wie hier: Mit Into It erlebt Ihr Tanz nicht nur zum Zuschauen oder Bewundern, sondern zum Mitspielen. Und dafür müsst Ihr gar nicht viel machen. Es reicht, wenn Ihr ein Stückchen näher rückt ...

Donnerstag, 8. Oktober 2026, 11.00 Uhr

Freitag, 9. Oktober 2026, 15.00 Uhr

**Tickets zwischen 5 und 25 Euro ab dem 18. August unter
favoriten-festival.de**



Into It von performing:group und Marie-Lena Kaiser ist eine Choreografie für vier Tänzer*innen – die sich öffnet: Zu Beginn sitzt das Publikum an vier Seiten um die Bühne verteilt. Doch nach und nach rückt Ihr näher heran: Über Erzählungen und kurze Interaktionen werdet Ihr sanft involviert. Stück für Stück, Rutsch für Rutsch, verschiebt sich die Trennung. Spielerisch und leicht dreht sich hier alles um die vielschichtigen Aspekte sozialer Nähe. Wir dürfen uns annähern oder auf Abstand gehen, dabei helfen, das Gewicht eines Kopfes aufzufangen – oder Nein sagen.

Ob Du zum ersten Mal zeitgenössischen Tanz schaust oder ein alter Hase, eine alte Häsin bist, ob Du 10 oder 90 Jahre alt bist, spielt keine Rolle. Into It schafft lauter kleine Begegnungen und nimmt Eure Vorschläge in den Tanz auf. Und alle erleben, wie viel Spaß es macht, zusammen zu tanzen!

Tanzstück von performing:group

VERANSTALTENDE: FAVORITEN FESTIVAL UND KEUNING.HAUS



Indoor- Flohmarkt // Macht Platz!

In Deinem Keller ist kein Platz mehr? Dein Kleiderschrank quillt über? Pack Koffer und Kisten und melde Dich an zu unserem Flohmarkt! Bei uns kannst Du alles verkaufen, was das Trödler*innenherz begehrt. Nur Neuware und gewerblicher Verkauf sind nicht erlaubt. Ein Trödelstisch reicht Dir nicht? Dann buch doch einfach zwei. Es gibt wieder Livemusik und leckeres Essen.

Tickets für die Tische bekommst Du bei uns an der Pforte.
Ruf einfach vorher an: 0231 50-25145

Samstag, 10. Oktober 2026

11.00 Uhr bis 16.00 Uhr | Aufbau Händler*innen 9.30 Uhr

Eintritt für Besuchende frei



Pentagon // Postmigrantische Politsatire

Montag, 12. Oktober 2026

Mittwoch, 9. Dezember 2026

Einlass 18.00 Uhr | Beginn 19.00 Uhr

10 Euro Online-VVK

Ticketlink folgt online.



Ein festes Moderationsduo, bestehend aus Max Czollek und Aladin El-Mafaalani, lädt drei Gäst*innen ein (fünf Leute = Pentagon), um über gesellschaftlich relevante Themen zu diskutieren, die vorher nicht immer ganz konkret feststehen. Die Gäst*innen werden rechtzeitig über Social Media bekannt gegeben.

Das Format geht in Richtung Politsatire, aber die Themen werden fachkundig behandelt. Ernsthaft, aber unverkrampft, auch mal zugespitzt, pointiert, sarkastisch und humorvoll – kurz: Es darf Spaß machen und es darf nicht abgehoben sein. Große Themen und viel Raum für Spontanität und Improvisation.



FOTO: KEUNING.HAUS



35STREET // Fotografie-Ausstellung von Ralf Scherer

Vernissage: 16. Oktober um 17.30 Uhr
Buchvorstellung: 4. November um 18.00 Uhr
Laufzeit: 16. Oktober – 15. November 2026

Eintritt frei





RALF SCHERER

„35STREET ist eine fotografische Verdichtung urbaner Realität – reduziert auf das Wesentliche: den Menschen im Moment“, sagt der Fotograf Ralf Scherer über seine hier gezeigten Fotografien. Seine Arbeiten entstehen mitten im öffentlichen Raum, ohne Inszenierung, aus unmittelbaren Begegnungen – flüchtig, roh und gleichzeitig präzise beobachtet. 35STREET will nicht dokumentieren, sondern macht Zwischenzustände sichtbar: Momente, in denen sich Identität, Spannung und Emotion unkontrolliert zeigen.

Klare visuelle Sprache in Schwarz-Weiß: In Scherers Fotografien tritt der Hintergrund zurück, das Umfeld wird zur Bühne – der Mensch zum zentralen Träger der Erzählung. Sein Blick: nah und direkt, aber niemals aufdringlich. Die Bilder: leise, aber präsent. Die Ausstellung versammelt ausgewählte Arbeiten aus der gleichnamigen Publikation 35STREET. Großformatige Prints machen sichtbar, was im urbanen Alltag oft übersehen wird.

Scherer: „Im Zentrum steht nicht die Stadt – sondern der Mensch in ihr.“



Support Your Local Scene // Vol. 4



Drei handverlesene Bands aus Dortmund und Umgebung liefern den Sound des Ruhrgebiets. Es erwartet Euch die facettenreiche Bandbreite der Gitarrenmusik inklusive Ohrwurm-Garantie.

Line-up:

Flaschenbecher | Bärte mit Mädchen | Nonstop Niederschlag

Freitag, 16. Oktober 2026

Einlass 19.00 Uhr | Beginn 20.00 Uhr

Eintritt frei

2 TERMINE

Best of Queerslam // Mit Catwalk und Specials

Wenn Du einen Poetry Slam besuchst, dann kaufst Du eine Wundertüte: Es kann witzig, lyrisch, ernst, politisch, privat und ganz anders werden. Bei unserem Queerslam kannst Du Dich nur auf eines verlassen: dass es bunt wird. Mit queeren Menschen auf der Bühne, hinter den Kulissen und hoffentlich mit Euch im Publikum. Sei dabei! Die Poet*innen haben sechs Minuten Zeit, keine Requisiten (außer Textblatt) und queere Themen. Und Ihr bestimmt, wer gewinnt! Hier stoßen Wortakrobat*innen und Textliebende aufeinander. Wortgefechte, Fantasiereisen, Nostalgie und Humor – such Dir was aus. Geschichten schaffen Verbindung, Verständnis und Ekstasen von Aha-Momenten. Aber warum einen Slam kreieren, in dem Ihr Kreativität nur konsumiert? Mit Catwalk und weiteren Specials sind alle gefragt!

VERANSTALTENDE:
WOHNZIMMERSLAM E. V. UND KEUNING.HAUS

Freitag, 23. Oktober 2026

Freitag, 11. Dezember 2026

Einlass 18.00 Uhr | Beginn 19.00 Uhr

Eintritt gegen freiwillige Spende an Wohnzimmerslam e. V.



FOTO: KEUNING.HAUS



Disco für alle // Halloween-Special

Tanzen, quatschen, lachen, flirten, nette Leute treffen. Um Euch herum glückliche Menschen, bunte Lichter und tolle Musik. Unser DJ spielt alles, was Ihr hören wollt. Ihr wollt feiern? Dann los! Wir laden Euch ein zu unserer inklusiven Disco unter Berücksichtigung der Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen. Let's party – alle feiern gemeinsam. Unsere Disco am 30. Oktober hat natürlich ein Motto: Halloween! Ihr Tanzbegeisterten, kommt ab 18 Uhr ins Keuning.haus, um gemeinsam zu feiern, Euch zu gruseln und Spaß zu haben. Der Veranstaltungsort ist ebenerdig zugänglich. Es gibt eine rollstuhlgerechte Toilette. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen!

Freitag, 30. Oktober 2026
Einlass 17.30 Uhr | Beginn 18.00 Uhr
Eintritt frei



NACHHOLTERMIN

Feel the Weibz* // **Gespräch mit Mareice Kaiser** **& Francis Seeck**

Donnerstag, 5. November 2026

Einlass 18.30 Uhr | Beginn 19.00 Uhr

Eintritt frei



Deniz Greschner lädt feministische Denker*innen unserer Zeit ins Keuning.haus ein. In dieser Ausgabe der Reihe geht es um Körper, Care und gesellschaftliche Selbstbestimmung. Gäst*innen und Gesprächspartner*innen sind Mareice Kaiser – Journalistin und Autorin mit Schwerpunkt Care, soziale Ungleichheit und Vereinbarkeit – und Francis Seeck – Sozialwissenschaftler*in, Autor*in und Professor*in für Soziale Arbeit mit Fokus auf Klassismuskritik, Care und Demokratiebildung.

Wie verschränken sich Care-Arbeit, soziale Herkunft und Körperpolitik? Welche Spuren hinterlässt Klassismus im Körper und wie lässt sich Care-Gerechtigkeit praktisch herstellen, ohne an Erschöpfung zu scheitern? Was heißt es, feministisch über soziale Herkunft zu sprechen – jenseits von Leistungsmythen und idealisierten „Aufstiegs-erzählungen“?



Tango Argentino // Caio Rodriguez y su Orquesta

Samstag, 7. November 2026

Einlass 20.00 Uhr | Programmbeginn mit DJ: 21.00 Uhr |

Livemusik 21.45 Uhr

VVK 12 € | AK 17 €

Tango Argentino ist getanzte Leidenschaft: Der Tanz verbindet Musik, Bewegung und Begegnung in einer offenen, freundlichen Atmosphäre. Caio nimmt Euch mit: Der aus Buenos Aires stammende Tangosänger Jorge Daniel Rodriguez, genannt Caio, begeistert mit seiner charismatischen Stimme seit Jahrzehnten auf Bühnen in Europa und Südamerika. Mit seinem Programm „Homenaje a Carlos Gardel“ lässt Caio gemeinsam mit seinem exzellenten Orchester die berühmten Tangoklassiker und den Mythos des legendären Tango-Idols neu aufleben. Gefühlvolle Interpretationen, authentische Phrasierung und die Leidenschaft des argentinischen Tangos machen dieses Konzert zu einem besonderen Erlebnis – zum Lauschen, Zuschauen und vor allem: Mittanzen.



FOTOS: KÜNSTLER*INNEN

La Klave // Salsa-Festival

VERANSTALTENDE: LA KLAVE UND KEUNING.HAUS

Samstag, 14. November 2026

Wichtig: Das Keuning.haus ist ausschließlich am Samstag, 14. November 2026, Festival-Location. Workshops und Partys am Freitag und Sonntag finden an anderen Orten statt – Infos zum Ticketverkauf und Programm findet Ihr unter: Instagram @laklavefestival www.laklavefestival.de



Am Samstag, 14. November, dreht sich im Keuning.haus alles um Salsa! Von Tanzworkshops mit internationalen Top-Dozent*innen bis zur mitreißenden Party mit Livekonzert des renommierten Orchesters „Tumbakin“. Salsa hat bei uns lange Tradition: Das Keuning.haus und La Klave arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich zusammen, um die lateinamerikanische Tanzkultur zu fördern.

Die Salsa-Veranstaltung bei uns am 14. November ist Teil des ersten großen Salsa- und Bachata-Tanzfestivals in Dortmund, das von Freitag, 13. November, bis Sonntag, 15. November 2026, an verschiedenen Orten in der Stadt stattfindet! Freut Euch auf ein abwechslungsreiches Programm in mehreren Locations.



HARRIET B.



SETARA

Kulturell leben // BiMig – Bildungswege in der Migrationsgesellschaft

BiMig macht Bildungswege von Menschen mit Migrationserfahrung sichtbar. Die Ausstellung basiert auf 30 bundesweit geführten Interviews mit Jugendlichen und Erwachsenen aus Drittstaaten, die ihren Weg durch das deutsche Bildungssystem gegangen sind oder aktuell gehen. Sie erzählen vom Ankommen in einer neuen Gesellschaft, von Hoffnungen und Erwartungen, Unsicherheiten, Hindernissen und Neuanfängen.

Welche Hürden müssen sie überwinden, welche Unterstützung hilft ihnen weiter und was bedeutet Bildungsgerechtigkeit aus ihrer Sicht? Die persönlichen Geschichten geben Einblicke in Bildungsrealitäten, die oft unsichtbar bleiben. Sie zeigen: Bildungserfolg entsteht nicht allein durch individuelle Leistung, sondern auch durch gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Unterstützung und Teilhabe.



HUSSEIN



MILICA

FOTOS: NANCY JESSE

BiMig lädt ein, miteinander ins Gespräch zu kommen: Wie kann Bildung für alle Menschen zugänglicher und chancengerechter gestaltet werden?

Bei der Vernissage am 17. November diskutieren Projektleiter Dr. Çağrı Kahveci und Aysun Tekin, Leiterin von UBV e. V. (Unternehmen.Bilden.Vielfalt) gemeinsam mit Ausstellungsteilnehmenden und weiteren Fachleuten zum Thema Bildungswege in der Migrationsgesellschaft. Die UBV-Theatergruppe „The Impossibles“ begleitet den Abend mit einer Performance.

Weitere Infos über Social Media und unter: www.bimig-bbt.de

VERANSTALTENDE:

MULTIKULTURELLES FORUM E. V., PLANERLADEN UND KEUNING.HAUS

Vernissage: Dienstag, 17. November 2026

Einlass 18.30 Uhr | Beginn 19.00 Uhr

Die Ausstellung wird bis zum 18. Dezember 2026 zu sehen sein.

Eintritt frei

Lebensfäden: Vom Ankommen, Bleiben und Weitergeben // Alter(n) trifft Migration

Unsere Gesellschaft verändert sich rasant – und mit ihr die Lebensrealitäten älterer Menschen. Gerade Senior*innen mit Migrationsgeschichte stehen oft vor unsichtbaren Herausforderungen. Und viel zu oft wurde und wird *über* sie gesprochen, anstatt ihnen zuzuhören. Diese Geschichten gilt es sichtbar zu machen! Was verbindet Menschen – mit und ohne Migrationsgeschichte – im höheren Alter? Dieser „Lebensfäden“-Talk gibt Menschen eine Bühne, deren Geschichten noch erzählt werden wollen. Im Zentrum des Abends stehen die Gäst*innen – ihre Biografien und Erfahrungen, ihr persönlicher Blick aufs Altern. Prof. Dr. Martina Brandt und Prof. Dr. Emra Ilgün-Birhimeoğlu sprechen mit Şahizer Alaca über Perspektiven auf Alter(n) und Migration: Welche Brücken können Begegnung, Verständnis und solidarische Nachbarschaften schlagen? Lasst uns gemeinsam Wege für mehr gerechte und gleichberechtigte Teilhabe im Alter entdecken!

Musikalisch begleitet wird der Abend von İmam Yıldırım.

VERANSTALTENDE: FACHDIENST FÜR SENIOREN / FACHSTELLE ALTER UND MIGRATION DES WILHELM-HANSMANN-HAUSES, KEUNING.HAUS, LEHRSTUHL SOZIALSTRUKTUR UND SOZIOLOGIE ALTERNDER GESELLSCHAFTEN DER TU DORTMUND UND FH DORTMUND

Mittwoch, 18. November 2026

Einlass 17.15 Uhr | Beginn 18.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung unter: <https://doo.net/veranstaltung/219566/buchung>



ASTRAL KOMPAKT



GRIN

Black Witch Vol. 7

Rifflastig geht Black Witch in die siebte Runde. Die mittlerweile fest etablierte Reihe bringt lokale, nationale und internationale Stoner-, Doom- und Grunge-Bands ins Keuning.haus.

Line-up:

Scorched Oak (Dortmund) | Grin (Berlin) | Astral Kompakt (Köln)



SCORCHED OAK / CREDIT: ELIF BELL

VERANSTALTENDE: BLACK WITCH EVENTS MIT DEM KEUNING.HAUS

Samstag, 21. November 2026

Einlass 18.30 Uhr | Beginn 19.30 Uhr

VVK 10 € | AK 15 €



Trash Day // Gemeinsam für eine saubere Stadt

Wie können wir unsere Stadt sauberer machen? Beim Trash Day lädt die EDG alle Dortmunder*innen ein, genau das gemeinsam anzugehen.

Im Keuning.haus entsteht ein offener Tag für alle. Du kannst vorbeikommen, Menschen treffen, ins Gespräch kommen und an kleinen Aktionen teilnehmen. Dabei dreht sich alles um unseren Alltag, um Müll und darum, wie wir unsere Straßen und Plätze gemeinsam sauberer und schöner machen können. Und wie wir Müll vermeiden. Vielleicht nimmst Du eine neue Idee mit nach Hause. Vielleicht entdeckst Du etwas, das Du direkt ausprobieren möchtest – zum Beispiel, wie sich Müll im Alltag vermeiden lässt oder wie Dinge länger genutzt werden können. Vielleicht kommst Du einfach ins Gespräch und nimmst einen neuen Gedanken mit.



JAN LADWIG

Egal ob Du allein kommst, mit Familie oder Freund*innen – alle sind willkommen.

Eine saubere Stadt entsteht dort, wo Menschen gemeinsam hinschauen, mitmachen und gut mit ihrer Umwelt umgehen.

Schau gern vorbei.

Weitere Infos findest Du hier: www.edg.de/trashday

VERANSTALTENDE:

EDG ENTSORGUNG DORTMUND GMBH UND KEUNING.HAUS

FINANZIERT IM RAHMEN VON DOZIRKULÄR 2030 DURCH FÖRDERMITTEL DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG.

Samstag, 28. November 2026

11.00 bis 18.00 Uhr

Eintritt frei



AIDA DEMIROVIC-KREBS

Musik im Advent // Sounds of Nordstadt

VERANSTALTENDE:

KEUNING.HAUS UND BEZIRKSVERTRETUNG INNENSTADT-NORD

GEFÖRDERT WIRD DAS KONZERT DURCH DAS KULTURBÜRO DORTMUND,
DIE SPARKASSE DORTMUND UND DIE BEZIRKSVERTRETUNG INNENSTADT-
NORD

Freitag, 4. Dezember 2026

Einlass 16.30 Uhr | Beginn 17.00 Uhr

Eintritt frei



Alle Jahre wieder... kommen die zauberhaftesten Chöre und Musikgruppen der Nordstadt ins Keuning.haus und beschenken ihrem Publikum ein breites Repertoire – von klassischer Weihnachtsmusik bis Modern Dance. Auch hier zeigt der Stadtteil, was in ihm steckt: Musik aus aller Welt sorgt generationsübergreifend für ausgelassene Vorweihnachtsstimmung. Hierfür legen wir uns mit unserem wohl aufwendigsten Bühnenbau zum Ende des Jahres nochmal richtig ins Zeug.

Eingeladen ist jede*r – egal, welches Fest Du feierst. Freuen kannst Du Dich auf Performances von Schüler*innen verschiedener Schulen der Nordstadt, DORTMUND MUSIK sowie weiterer Gruppen. Das genaue Programm und weitere Infos folgen auf unseren Social-Media-Kanälen.

Moderation: Aida Demirović-Krebs

House of Namus // Gazino Night Winter Edition



Gazino Nights – das sind glamouröse Unterhaltungsabende mit großer Tradition im Istanbul oder Berlin der 1960er- bis 90er-Jahre. Ein bisschen nostalgisch, aber nicht verstaubt! HOUSE OF NAMUS bringt dieses ikonische Format zum Leuchten und interpretiert es neu: Musik, Tanz, Bauchtanz, Drag, Theater und Storytelling verschmelzen zu einer performativen Inszenierung, die queere und weibliche Geschichten erzählt: über Identität, Freiheit und Selbstbestimmung.

Glamour trifft auf Fingerfood: Publikum und Künstler*innen tauschen sich aus, eine besondere Atmosphäre entsteht mit viel Raum für Begegnung und Nähe, Wärme und gemeinsames Erleben. Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einem Community-Treffen in Zusammenarbeit mit den Türkischen Filmtagen Dortmund. Ab 20 Uhr startet das Bühnenprogramm mit Livegesang, Tanz, Drag, Musik, Comedy, Stand-up und Lesungen lokaler Künstler*innen und internationaler Gäst*innen.

Ein besonderes Highlight: Wir erweitern das Ganze mit Queer Slam zum Mini-Festival. Am Freitag, 4. Dezember, bringt HOUSE OF NAMUS eigene Acts als Gäst*innen zum Queer Slam, während am Samstag Künstler*innen des Queer Slam Teil der Gazino Night werden. Ein ganzes Wochenende voller Vielfalt und künstlerischer Energie.

HOUSE OF NAMUS

... interpretiert den traditionell mit Ehre und Stolz verbundenen Begriff „Namus“ neu und erobert ihn zurück: als Symbol für Freiheit, Selbstbestimmung und kollektive Stärke. HOUSE OF NAMUS schafft Räume, in denen Menschen sich frei entfalten, ihre Identität ausdrücken und gemeinsam feiern können – offen, divers und ohne Einschränkungen.

Samstag, 5. Dezember 2026

Filmvorführung der Türkischen Filmtage
Einlass 18.00 Uhr | Film 18.30 – 20.00 Uhr

Gazino Night
Beginn 20.00 Uhr

Early Bird: 25 Euro | Normalpreis: 30 Euro



Große Weihnachtsfeier // Ein Fest für Alle

VERANSTALTENDE: KEUNING.HAUS IN KOOPERATION MIT DEM
SENIORENBEIRAT DER STADT DORTMUND/INNENSTADT NORD

Donnerstag, 10. Dezember 2026 | Beginn 14.00 Uhr

EINTRITT FREI



FOTO: KEUNING.HAUS

Ja, ist denn schon Weihnachten? Noch nicht ganz – aber wir läuten die Weihnachtszeit ein, mit Euch gemeinsam! Keuning.haus und Seniorenbeirat der Innenstadt Nord laden ein zu bester Unterhaltung in geselliger, lockerer und familiärer Atmosphäre. Dafür sorgen viele Akteur*innen mit einem breiten, festlichen Programm: Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen, Tanzgruppen, Miteinander-Quatschen und einfach Beisammensein.

Anmeldung wird erbeten, ist aber nicht erforderlich.
Telefon: 0231 50-25145

**„Kaputt ist es eh,
reinschauen
schadet nicht.“**

*Aida Demirović-Krebs friert
mit Henning Topnik*

„Frag ihn mal, ob er mehr Fernbedienungen oder Gitarren besitzt“, ruft mir mein Kollege Gregor Schindler zu, als er hört, dass ich mich gleich mit Henning treffe, um ihn für unser Programmheft zu porträtieren. Und auch wenn die Frage mit einem Augenzwinkern gestellt ist, hat sie in Hennings Fall durchaus ihre Berechtigung.

Also mache ich mich auf den Weg, neugierig darauf, welche weiteren Schätze – materielle oder immaterielle – ich bei dem Mitarbeiter aus unserem Kinder- und Jugendbereich noch entdecken werde.

Für unser Gespräch haben wir uns ein Café in der Nähe des Hauptbahnhofs ausgesucht. Wir entscheiden uns, draußen zu sitzen, denn die Temperaturen sind warm – zumindest zu Beginn unseres Gesprächs. Später wird es für mich doch ganz schön frisch werden. Nicht so für Henning. Obwohl ich viel dicker angezogen bin als er. Dass ihm kaum kalt ist und ich ihn nur im tiefsten Winter mit geschlossenen Schuhen sehe, ist ein unerklärtes Phänomen und eines der Bilder, die mir zuerst in den Sinn kommen, wenn ich an Henning denke. Doch im Verlauf dieses Gesprächs werden noch einige weitere dazukommen.

Warum er sich als gebürtiger Dortmunder an das Leben hier gewöhnen musste, erklärt mir der 33-Jährige relativ zu Beginn: „Mein Vater war Personalleiter und war für seine Firma an verschiedenen Orten tätig. Als meinen Geburtsort suchten sich meine Eltern jedoch Dortmund aus. Hier lebten meine Großeltern mütterlicherseits, die bei Bedarf unterstützen konnten.“ Die Familie wohnte unter anderem in Hattingen, Kassel, Dessau und Kleve, bevor Dortmund im Sommer 2000 zu Hennings Wohnort wurde. „Ich war damals in der zweiten Klasse und hatte bisher gerade erst Blätter für mein Herbarium gesammelt“, erzählt er schmunzelnd. „In einer Großstadt wie Dortmund war ich quasi über Nacht mit ganz anderen Dingen und Themen konfrontiert.“

Aber Henning lässt sich schon damals nicht so leicht aus der Ruhe bringen und findet schnell Anschluss im Kreuzviertel, dem er für fünfzehn Jahre treu bleibt. Dort besucht er das Leibniz-Gymnasium und macht in seiner Freizeit viel Leichtathletik. 2007, im Alter von 14 Jahren, beginnt er, Gitarre zu lernen. Eigentlich durch einen Zufall – oder eine glückliche Fügung, wie sich vieles in Hennings Leben rückblickend deuten lässt. „Eigentlich hatte ein Kollege von mir Gitarrenunterricht geschenkt bekommen und wollte da nicht alleine hin. Ich bin dann mitgegangen und wir hatten drei Jahre Doppelunterricht. Mein Kollege hat dann aufgehört und ich bin daran hängengeblieben.“



Nach der klassischen Gitarre folgt die E-Gitarre, die auch besser zu seinem Musikgeschmack passt – damals hört er viel KISS, Alice Cooper und generell Heavy Metal. So wird aus einem eher beiläufigen Einstieg Schritt für Schritt etwas, das bleibt. Und etwas, das ihm einige Jahre später eine dauerhafte Erinnerung an unser Haus verschaffen würde.

Aber wann und wie ist er überhaupt zu uns gekommen? „Es war 2012, nach meinem Abitur“, weiß Henning sofort zu berichten. „Ich hatte meinen gewünschten Studienplatz für Biologie auf Lehramt nicht bekommen und ein Freund riet mir, zur Überbrückung ein ‚Freiwilliges Soziales Jahr‘ (FSJ) zu machen.“ Viele Bewerber*innen, wenige Stellen, keine Antworten vom Naturmuseum und dem Chaos-Computer-Club, wo er sich ebenfalls beworben hatte, sowie ein aufregendes Bewerbungsgespräch mit gelungenem Hospitationstag sorgten dafür, dass Henning schon bald als FSJler in unserem Kinderbereich anfangen konnte. Zu einigen der Besucher*innen, die ihm anfangs als kleine Kinder „am Rockzipfel hingen“, wie er schmunzelnd sagt, hat er bis heute noch Kontakt; noch ein Beweis, dass er und das Haus ein gutes Match sind, wie man heutzutage sagen würde. Für sein FSJ machte er mit den Kindern ein Musikprojekt rund um Geräusche und legte somit einen weiteren Grundstein für sein Wirken im Haus.

Auch nach seiner Zeit als FSJler lässt er den Faden zum Keuning.haus nicht abreißen und arbeitet als Honorarkraft – später auch parallel zu seinem Biologiestudium. Inzwischen arbeitet er auch mit Jugendlichen und dort viel im offenen Bereich. „Ich hatte noch das Privileg, mit den ‚alten Hasen‘ wie Wladi, Hüseyin und Horst zu arbeiten und viel von ihnen zu lernen“, erzählt er mir. „Äußerlich ging es da viel um Fußball, Schach, Billard und Gesellschaftsspiele, aber ich habe aus dieser Zeit vor allem den Leitsatz ‚Beziehung vor Inhalt‘ für mich mitgenommen.“

Nach seinem Studienwechsel – von Biologie zur Sozialen Arbeit – und einer organisatorischen Umstrukturierung, wird Henning 2019 unsere erste studentische Unterstützungskraft. Etwa zu dieser Zeit verbindet er ein weiteres persönliches Interesse und Hobby perfekt mit den Bedarfen der Besucher*innen vor Ort und beginnt mit dem Angebot „Repair-Café“. Der Retro-Gaming-Fan, der vorher schon viel „an Gitarren herumgeschraubt hatte“, erweiterte kurz davor sein Repertoire und begann, kaputte Spielkonsolen zu reparieren. Über YouTube-Videos und Kleinanzeigen lernte er Gleichgesinnte kennen, mit denen er sich schließlich regelmäßig in der Werkstatt traf, um gemeinsam Sachen wieder zum Leben zu erwecken. „Es war damals wirklich viel Learning by Doing. Mein Motto lautete: Kaputt ist es eh, reinschauen schadet nicht.“

Diese Haltung und die entstandenen Verbindungen führten zu zwei eigenen Podcast-Folgen sowie einem eigenen YouTube-Kanal im Bereich Retro-Gaming. Den Namen des Kanals verrate ich Euch nicht, habe ihn aber selbstverständlich zu Hause ausgespäht und sehr schmunzeln müssen. Ein Spaß, von dem unsere Jugendlichen viel profitieren konnten. Gemeinsam mit Henning lernten sie nicht nur, kaputte Controller, sondern auch Smartphones, Displays, Tablets oder ausgeliehene Schul-iPads zu reparieren. Neben den technischen Geräten, von denen man im Leben zumindest auf einige (noch) verzichten kann, war es Henning ein großes Anliegen, ihnen eine Basisbildung in Sachen zu vermitteln, die im Alltag unverzichtbar sind. „Ich brachte ihnen zum Beispiel bei, Glühbirnen ein- und auszudrehen oder Autoreifen zu tauschen“, erklärt mir Henning. Das Reparieren findet derzeit auf Nachfrage statt – genauso wie spontane Jamsessions in unserem hauseigenen Musikstudio.

Dass Musik ein wichtiges Element seines Wirkens im Haus ist, war mir schon lange klar – nicht nur durch seine Angebote im Bereich, sondern auch durch seine Mitgliedschaft in unserer hauseigenen Keuning.band. Diese entstand vor einigen Jahren eigentlich für einen einmaligen Auftritt als Abschiedsgeschenk für unsere Kollegin Thekla Bichler und tritt inzwischen regelmäßig auf – nicht nur bei uns im Haus.

Dass Henning durch das DKH auch zu seiner eigentlichen und ersten richtigen Musikband gekommen war, war mir allerdings neu. „Das war 2012, in der Zeit, als ich noch FSJler war. Die Band Rocks Crossings – damals noch STayAWay – sollte bei ‚Rock im DKH‘ auftreten, aber beide Gitarristen konnten nicht auftreten und die Band wollte den Gig schon absagen“, erinnert sich Henning. „Fragt doch mal unseren FSJler, der spielt doch auch Gitarre“, sagte Ulrike Markowski, eine damalige Kollegin aus dem Kinder- und Jugendbereich, zu dem Bassisten, und Henning und er tauschten Telefonnummern aus. Nach ein paar Liedern bei der gemeinsamen Probe im Bunker in der Gneisenaustraße war nicht nur der anstehende Gig gesichert, sondern auch Hennings dauerhafte Aufnahme in die Band besiegelt. Und so hatte Henning an einem Samstagabend im Jahr 2012 seinen ersten Auftritt mit der Band. Und als ob das nicht schon eine vollständige „typisch-DKH“-Geschichte wäre, erzählt er mir, dass sich beim Auftritt damals noch Pam Balz, Musikerin und unsere Tanzworkshopleiterin, spontan zu dem Sänger gesellte und mit ihm einen Iron-Maiden-Song zum Besten gab.

Obgleich mir das alles neu ist, überrascht es mich nicht wirklich. Nicht mehr. Denn wenn ich im Laufe der letzten Jahre, der Veranstaltungen und Kontakte im und rund um das Haus sowie während der Gespräche für dieses Heft etwas gelernt habe, dann, dass häufig nicht (nur) das Leben, sondern eben das Keuning.haus die besten Geschichten schreibt.



Hennings Vertrag als Unterstützungskraft läuft im September diesen Jahres aus und es ist Zeit, Danke zu sagen. Danke für den Einsatz, die Gelassenheit und die Fähigkeit, durch die Musik und das Reparieren zu zeigen, dass Weg-(und Hin-)schmeißen nicht die einzige Option sind und Altes wieder ganz wunderbar neu erklingen kann.

Und ich bin mir sicher, dass nicht nur ich, sondern viele Kolleg*innen und Besucher*innen sich ein weiteres Kapitel in dieser Geschichte wünschen würden. Drückt die Daumen!



GRUPPEN UND VEREINE// GELEBTE VIELFALT

Große Stadt, großes Potenzial: Die kulturelle Vielfalt in Dortmund bietet viele Chancen, voneinander zu lernen. Mittendrin: das Keuning.haus. Wir fördern den interkulturellen Austausch durch eine Vielzahl von Veranstaltungen, Kooperationen und Angeboten. Zahlreiche – oft interkulturelle – Vereine, Gruppen und Interessengemeinschaften fühlen sich hier zu Hause. Sie pflegen und leben ihre Traditionen, offen für ein interessiertes Publikum – mit interkulturellen Aktionstagen, Vereinsfeiern und Workshops zur Kultur oder einer bestimmten Region eines Landes. Und wir? Das Keuning.haus schafft Raum für Austausch zwischen Kulturen, Sprachen und Religionen. Wir fördern das Gemeinsame. Die eigene kulturelle Identität lebendig halten und andere Kulturen als Bereicherung erfahren, voneinander lernen und Vielfalt als Vorteil entdecken – unter diesem Motto versteht sich das Keuning.haus als Begegnungsort für Kulturaustausch und kulturelle Bildung.

Du hast Interesse an unseren Gruppen und Vereinen? Dann schreibe uns eine E-Mail an: dkh@dortmund.de

Alles, was die Nordstadt bewegt // Sitzungen der Bezirksvertretung Innenstadt-Nord

JAVAD MOHAMMADPOUR



Hier geht's um alles rund um die Nordstadt: 19 ehrenamtliche Lokalpolitiker*innen beraten, diskutieren, empfehlen und fassen Beschlüsse zu Themen – von der Vereinsförderung bis hin zu Bauprojekten. Das Stadtteilparlament tagt siebenmal im Jahr öffentlich im Keuning.haus. Zu Beginn jeder Sitzung können Einwohner*innen Fragen stellen und Anliegen vortragen. Hier erlebt Ihr Demokratie live! Kommt zu den Sitzungen und bringt Euch ein. Mehr Informationen unter: www.dortmund.de/innenstadt-nord/lokalpolitik-und-buergerservice

Donnerstags, 10. September | 8. Oktober 2026





Golden Swingings //

Swing los!

Schwing Dich ins Keuning.haus. Jeden Mittwoch treffen sich Tanzbegeisterte bei den Golden Swingings. Ob solo oder mit Partner*in, Ihr seid herzlich willkommen! Im Zentrum: Spaß mit passender Musik. Das Tanzangebot: Linedance, Blocktänze und Folklore. Kurz: alles, was swingt.

Und alles, was gemeinsam noch viel mehr swingt.

Detlef Ulke übernimmt die Tanzleitung.

Gymnastikraum

Mittwochs ab 13.00 Uhr



Tanzcafé //

Wünsch Dir was!

Damenwahl! Und Herrenwahl natürlich auch. Tanztee oder Tanzcafé? Beides! Paartänzer*innen und Schwofer*innen schweben, schieben und swingen im Partykeller des Keuning.haus übers Tanzparkett. Cha-Cha, Rumba, Foxtrott, Jive – im Keuning.haus ist alles live! Denn bewährte Alleinunterhalter sorgen für die passende Musik zu jedem Tanz.

Jeweils ab 15.00 Uhr an folgenden Terminen:

- 3.9. mit Sunny Boy Heinrich (Studio K)**
- 17.9. mit Sunny Boy Heinrich (Studio K)**
- 1.10. mit Ricky Kunze (Studio K)**
- 22.10. mit Ricky Kunze (Studio K)**
- 5.11. mit Sunny Boy Heinrich (Studio K)**
- 26.11. mit Ricky Kunze (Club K)**
- 17.12. mit DJ Nostalgia (Studio K)**



Erzählcafé //

Lasst uns reden

Reden wir! Über gestern, heute und morgen, Geschichte und Geschichten, Vergangenheit und Zukunft. Das Erzählcafé lädt ein zum Zuhören, Lauschen und Schauen, denn hier stellen wir regelmäßig Informations- und Unterhaltungsangebote vor.

Jeweils donnerstags ab 14.00 Uhr an folgenden Terminen:

3.9. | 1.10. | 12.11. und 3.12. 2026

Generations- übergreifender Chor //

Und jetzt alle!

Du hast Lust zu singen? Das finden wir großartig!
Am liebsten mit anderen gemeinsam? Dann komm doch zu uns:
Singbegeisterte unterschiedlicher Altersstufen gehen in dem
generationsübergreifenden Chor zusammen ihrer Leidenschaft
nach. Vorkenntnisse? Nicht nötig!

Die Kinder treffen sich um 9.30 Uhr, die Erwachsenen kommen um
10.00 Uhr dazu. Das Angebot ist kostenlos.

Chorleitung Erwachsene: Sebastian Schmitt-Rosenblatt

Chorleitung Kinder: Janina Scheiding

Kontakt: Tatjana Herdt, Telefon: 0231 50-25141

E-Mail: therdt@stadtdo.de

Eine Kooperation zwischen DORTMUND MUSIK und dem Keuning.haus

Mittwochs ab 9.30 Uhr





Practica Tango Argentino //

It takes two to tango

Hinein in eine schillernde Welt aus Melancholie und Leidenschaft – und toller Musik. Amigo Tango lädt Euch ein zu Begegnungen und Austausch, zu fröhlichem Miteinander, Weiterentwicklung und schönen gemeinsamen Tänzen. Erfahrene Tänzer*innen sind genauso willkommen wie absolute Neueinsteiger*innen. Mit Leichtigkeit und Freude führen wir Euch in den Tango Argentino ein. Lasst Euch begeistern! Wir freuen uns auf viele Tänze mit Euch!

Weitere Infos bei Angel Landro per Mail an: amigotango@gmx.de

Veranstaltende:

Amigo Tango in Kooperation mit dem Keuning.haus

Dienstags von 19.00 bis 22.00 Uhr



COLOR PERÚ



Color Perú //

Wenn Farben tanzen

Die bunte Gruppe aus verschiedenen Herkunftsländern wohnt kreuz und quer in NRW. Seit 2015 treffen sie sich regelmäßig in Dortmund. Hier leben, tanzen und fördern sie die peruanische Kultur, vor allem Tanz und Musik, unter der Leitung von Kathye Molina. Sie wollen die Tänze Perus bekannter machen. Wie das aussieht? Manchmal elegant, manchmal dynamisch, immer nach Spaß! Color Perú ist offen für alle: Hier kannst Du die verschiedenen Strömungen und Einflüsse, die das faszinierende Peru prägen, hautnah erleben. Und mittanzen. Mach Dein Leben bunt!

Veranstaltende: Color Perú und Keuning.haus

Samstags von 11.00 bis 13.00 Uhr



Café Latino //

Lateinamerikanischer Frauentreff

Latinas unter sich: Frauen aus Peru und anderen lateinamerikanischen Ländern treffen sich. Zum Austauschen und Plaudern über Aktuelles, zum Kennenlernen und Noch-besser-Kennenlernen, zum Lachen und Spaß haben. Sitz nicht allein zu Haus! Komm zu uns! Melde Dich einfach bei: Patricia Gloria Hohlsiepe unter p.hohlsiepe@iae-do.de

Veranstaltende: Lateinamerikanische Frauengruppe und Keuning.haus

26.9. - Frauenflohmarkt

5.12. - Weihnachts-Wichteln

Marhaba im Keuning.haus // Angebote für Ankommende

September 2015: Das Keuning.haus hat seinen normalen Betrieb eingestellt und wird vorübergehend zur Aufnahmestelle, zur „Drehscheibe“ für Geflüchtete. Seit dieser ersten Stunde ist Nabila El-Mafaalani mit Herz und Engagement dabei. Was als spontane Hilfe begann, hat sich zu einem dauerhaften Arbeitsbereich mit vielen Angeboten für ankommende Menschen entwickelt: Vermittlung von Kenntnissen unter anderem der deutschen Sprache, Beratung in Alltagsfragen und im Umgang mit Behörden und einfache, unkomplizierte Begegnungen erleichtern Zugewanderten den Einstieg in die Gesellschaft. „Tante Nabila“ nennen sie die Besucher*innen liebevoll. Gemeinsam mit vielen oft ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen haben Nabila und das Keuning.haus ein breites Angebot auf die Beine gestellt.

Kontakt Levante e. V.: Nabila El-Mafaalani: 0178 4149455

Kostenlose Beratung und Hilfestellung an folgenden Tagen:

Dienstag, 10.00 – 20.00 Uhr

Mittwoch, 15.00 – 21.00 Uhr

Donnerstag, 10.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 10.00 – 20.00 Uhr





Die Keuning.band //

Funky!

Was wirkt wie eine Teambuilding-Maßnahme, ist in Wahrheit ein Herzensprojekt: die Keuning.band. Ursprünglich als Überraschungs-Act für die Abschiedsfeier unserer Kollegin Thekla Bichler gegründet, gehört die Band mittlerweile zum festen Inventar des Keuning.haus. Hier erlebt Ihr Mitarbeitende aus dem Kinder- und Jugendbereich, aus Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungstechnik gemeinsam als interdisziplinäres Funk-Wunder. Getrieben von den Funk-Hits der 70er- und 80er-Jahre bricht das Sextett auch in Blues- und Soul-Gewässer vor und entwickelt sein Programm stetig weiter.



Von Frauen für Frauen //

Theaterprojekt des Migrantinnenvereins

Viele Migrantinnen haben aufgrund ihrer ethnischen und kulturellen Wurzeln und Sprachbarrieren nur in geringem Maße die Möglichkeit, sich kenntlich zu machen und mitzuteilen. Jenseits der sprachlichen Barrieren ist es über Kommunikationswege im Alltag nicht ausreichend möglich, Themen, die ihren Alltag und ihre Innenwelten bestimmen, sichtbar zu machen.

Der Migrantinnenverein Dortmund wird mit professioneller Unterstützung von Füsün Demirel die Lebensgeschichten, Wünsche, Bedürfnisse, Sorgen und Träume der teilnehmenden Frauen einarbeiten und verweben in die Sprache und Möglichkeiten eines Theaterstückes und auf die Bühne bringen.

*Veranstaltende: Migrantinnenverein Dortmund e. V. und Keuning.haus
Dienstags von 18.00 bis 21.00 Uhr*



Die Stimme der Frau //

Chor des Migrantinnenvereins

Der Frauenchor vereint die Stimmen von Frauen verschiedener Herkunft und Altersgruppen. In diesem Projekt wird ein mehrstimmiges und mehrsprachiges musikalisches Programm für ein breites Publikum in Form eines Konzertes realisiert.

Amateur-Sängerinnen und Choristinnen aus dem Netzwerk des Migrantinnenverein Dortmund e. V. erarbeiten ein gemeinsames Repertoire und ein gemeinsames Konzept. Unter professioneller Anleitung werden bestehende Expertisen in Gesang, chorischem Sprechen und Bodypercussion verfeinert. Im Zentrum stehen musikalische Werke, die sowohl in der nahöstlichen Kultur als auch in der europäischen insbesondere die Stellung der Frau im gesellschaftlichen Zusammenleben und die Perspektive von Frauen widerspiegeln. Eine entscheidende Bedeutung hat in dem Prozess die Begegnung von unterschiedlichen kulturellen Prägungen bei der musikalischen und literarischen Herangehensweise, in der Entwicklung und Umsetzung eines gemeinsamen Konzeptes für das Konzert.

*Veranstaltende: Migrantinnenverein Dortmund e. V. und Keuning.haus
Mittwochs von 18.00 bis 21.00 Uhr*





Indonesische Kultur //

So klingt Gemeinschaft – offener Workshop

Wie klingt Angklung? Vor allem gemeinsam. Das berühmte und uralte Bambusinstrument aus West-Java erzeugt nur einen einzigen Ton, eine Melodie entsteht erst im Zusammenspiel mehrerer Instrumente. Viele Instrumentalist*innen erzeugen den Klang von Angklung. Musik und Tanz spielen in der indonesischen Kultur eine wichtige Rolle. Unser offener Workshop nimmt Euch mit in die Vielfalt der traditionellen Tänze und Klänge Indonesiens und schickt Eure Sinne auf eine fantastische Reise.

Veranstaltende: Forum Indonesischer BürgerInnen in Dortmund und Umgebung und Keuning.haus

Samstags von 15.00 bis 17.00 Uhr Workshop an folgenden Terminen.

12. September, 10. Oktober, 7. November, 5. Dezember 2026



Treffpunkt Indonesien //

Dortmund: unsere Insel im Pott

Menschen aus Indonesien treffen sich, um Zusammenleben und Zusammenarbeit zu stärken und sich auszutauschen. Auch mit Mitbürger*innen, die keine indonesischen Wurzeln haben, aber die vielfältige und faszinierende Kultur Indonesiens, Menschen, Geschichte, Kunst und Kulinarik kennenlernen möchten. Indonesien für alle!

Ansprechpartnerin: Gayatri Hendradi

Veranstaltende: Forum Indonesien und Keuning.haus

Samstags von 17.00 bis 19.00 Uhr an folgenden Terminen:

12. September, 10. Oktober, 7. November, 5. Dezember 2026



Zhetva //

Bulgarische Volkstänze

Die bulgarische Tanzgruppe Zhetva gründete sich im September 2023 aus Liebe zum Tanz. Sie lädt alle Tanzbegeisterten herzlich ein: Die faszinierende Welt der bulgarischen Volkstänze bietet ein vielfältiges Repertoire, von lebhaft bis anmutig – von „Horos“ bis „Rachenitsas“. Was das ist? Komm vorbei und schau es Dir an! Und natürlich kannst Du nicht nur zuschauen, sondern auch mitmachen. Denn Volkstanz ist immer auch Gemeinschaft und kultureller Austausch. Egal, ob Du bereits Erfahrung mit bulgarischen Volkstänzen hast oder nicht, Du bist willkommen. Die einzige Voraussetzung: Motivation, saubere Sportschuhe – und bring Dir einen Gürtel und Wasser mit!

Veranstaltende: Zhetva und Keuning.haus

Anmeldung per Mail unter klubzhetva@gmail.com

Montags von 18.00 bis 20.00 Uhr

ZHETVA



Lican Ray //

So tanzt Chile

Lican Ray ist der Name einer chilenischen Stadt und einer Gruppe Chilen*innen, die in Deutschland leben. Sie sind angekommen – und sie möchten ihre chilenischen Wurzeln bewahren, pflegen und leben und zeigen, was sie mitbringen. Zum Beispiel die folkloristischen Tänze ihres Heimatlandes. Acht Mitglieder sind offen für alle, die Lust haben zu erleben, wie Chile tanzt. Mit und ohne Taschentuch.

Veranstaltende: Lican Ray und Keuning.haus

Anmeldung per Mail unter jaylinrojasg@gmail.com

A photograph of three children laughing joyfully in a forest. On the left, a girl with blonde hair sits on the ground, looking up and laughing. In the center, a child with dark curly hair is crouching and laughing heartily. On the right, a boy with curly hair is also crouching and laughing. They are surrounded by trees and foliage, with sunlight filtering through the leaves.

OFFENER KINDERBEREICH

Spaß ist, was Du selbst draus machst!

Du entscheidest, was läuft! Bei uns kannst Du Freund*innen treffen und neue Freund*innen finden, tolle Sachen erleben, lecker kochen und essen – und alles ist kostenlos. Schau ins Programm: Hier findest Du alle Infos zu unseren Angeboten. Im Kinderbereich kannst Du Deine eigene Musik machen, kreativ sein – mit oder ohne KI –, tanzen, klettern oder boxen und, und, und. Oder einfach nur chillen. Du entscheidest! Es ist Deine Freizeit – und Dein Raum!

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag 15–18 Uhr

OFFENER JUGENDBEREICH

**Keinen Bock, immer nur
draußen rumzuhängen oder
allein zu Hause zu hocken?**



Komm vorbei – ohne Anmeldung, ohne Stress, ohne Kosten, ohne Druck. Der Jugendbereich ist Dein Raum, Dein Sportplatz. Hier kannst Du mitentscheiden und gestalten, Freund*innen treffen und finden! FIFA auf Leinwand zocken, Deine eigene Musik im Studio aufnehmen, mit Josef Dein Deutsch verbessern, Billard spielen mit Wladi oder Rappen mit Stevo. Schau ins Programm und mach, was Du willst – und wenn Du chillen willst, dann chillst Du. Du bestimmst!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 18:30-21:30 | Mittwoch bis 21:00 Uhr

Herbstabenteuer im Süggelwald // 4 Tage Waldzeit mit Sophia

Frische Waldluft, raschelnde Blätter und jede Menge Platz zum Entdecken: In den Herbstferien geht es gemeinsam vom Keuning.haus aus in den Süggelwald – vier Tage voller Abenteuer, Spiele und kreativer Aktionen warten auf Dich und Deine Freund*innen. Und das Beste: Du kannst einfach mitmachen, das Angebot ist kostenfrei!

Freu Dich auf spannende Suchspiele im Team, bei denen Ihr gemeinsam den Wald erkundet und knifflige Aufgaben löst. Entdecke Bäume auf ganz neue Art, gestalte lustige Baumgesichter und geh auf Spurensuche nach Tieren und Pflanzen. Mit Schnitzmessern entstehen kleine Kunstwerke wie Namensketten oder Redestäbe – und aus Blättern und Beeren zauberst Du Deine eigenen Farben!

IM WALD IST WAS LOS!

Hier kannst Du bauen, spielen und ausprobieren: Errichte mit Ästen und Blättern kleine Hütten, erfinde Deine eigenen Spiele oder tobe Dich einfach im Wald aus. Wenn Du magst, schlüpfst Du beim Spielen in neue Rollen und bringst gemeinsam mit anderen kleine Geschichten auf Eure „Waldbühne“.

WISSEN, DAS SPASS MACHT!

Ganz nebenbei erfährst Du, wie Tiere den Herbst erleben und sich auf den Winter vorbereiten. Mit Spielen und spannenden Materialien wird der Wald zu Deinem Forschungsgebiet.

Und wenn Du zwischendurch eine Pause brauchst? Dann mach es Dir auf unserem gemütlichen Waldsofa bequem und genieße ein gemeinsames Picknick unter Bäumen – bevor es gestärkt weitergeht mit dem nächsten Abenteuer.

Zeitraum: 20. – 23.10.2026 von 10.00 bis 15.00 Uhr

Treffpunkt: Kinderbereich Keuning.haus um 9.45 Uhr

Mitbringen: wetterfeste Kleidung, Trinken, gesunder, plastikarmer Snack, Einverständniserklärung der*des Erziehungsberechtigten





Klimaclub mit Nadia // Die Natur vor der „eigenen Haustür“ kennenlernen

Die Natur fängt direkt vor Eurer Haustür an. Möchtet Ihr neue Dinge lernen? Habt Ihr Spaß daran, Wälder zu erkunden oder spannende Museen zu besuchen? Dann kommt mit zu unseren Ausflügen – Abenteuer garantiert! Zusammen mit Querwaldein e. V. Dortmund laden wir Euch herzlich ein, mit uns die Welt zu entdecken.

An verschiedenen Freitagen begeben wir uns auf die Suche nach den Geheimnissen der Natur, verbringen einen schönen Tag im Westfalenpark oder lernen in Museen mehr über unsere Erde. Im Vordergrund stehen dabei die Themen Artenvielfalt, Flora und Fauna, Klima- und Umweltschutz.

Ihr habt Lust mitzukommen und seid zwischen 6 und 12 Jahre alt?

Dann sprecht uns einfach an! Die Ausflüge sind für Euch komplett kostenlos.

Kochen im Kinderbereich – Und: Essen!

Lasst uns zusammen was Leckereres kochen!

Gemüse und Obst schnippeln, würzen, backen und braten –

Ihr seid bei jedem Schritt der Zubereitung live dabei! Damit keine Langeweile aufkommt, überlegen wir uns mit Euch neue Rezepte, bei denen es auch gerne mal süß werden darf.

Dienstag bis Samstag ab 15.30 Uhr

Digitales Kreativlabor // KI erleben

HIER WIRD KI NICHT ERKLÄRT, SONDERN ERLEBT!

In diesem Projekt machst Du die Künstliche Intelligenz (KI) zu Deinem kreativen Werkzeug! Zusammen mit der KI erschaffst Du Deine eigene Musik, coole Videos und Animationen (Trickfilme). Ganz wichtig: Du hast die Ideen und entscheidest – die KI hilft Dir nur beim Machen! Du hast ein tolles Bild gemalt. Und jetzt stellst Du Dir vor, wie schön es wäre, wenn es zum Leben erwachen könnte. Mit KI schaffst Du das. Das Kastanienmännchen, das Du gebastelt hast, soll in einem Video tanzen und singen? Kein Problem! Tobi, Rafael und Dimitrios zeigen Dir, wie das mit KI ganz leicht gelingt. Egal, was Du gebastelt oder gemalt hast – hier wird's lebendig!

DEIN SOUND // DEIN SONG!

Du erschaffst Deine eigenen Beats mit iPads, Mikrofonen und KI! Egal, ob Du singst, rappst oder Geräusche machst, wir zeigen Dir, wie daraus mit KI-Tools Dein Song wird! Nächster Schritt: Dein eigenes Musikvideo zu Deinem Song. Die Basics kreierst Du selbst mit Bastel- und Malsachen. Du malst oder bastelst Dein eigenes Kunstwerk und fütterst die KI damit. Und schon tanzt die Figur, die Du gestaltet hast, zu Deinem Song!

DEINE KUNST // DEINE BÜHNE!

Wir bieten Deiner digitalen Kunst die richtige Bühne: Bei der Kinderdisco (siehe Seite 92 im Programm) zeigst Du Deine digitalen Videos und Filme auf der ganz großen Leinwand vor Publikum! Der DJ spielt Deinen Song. Und alle tanzen dazu!

Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr





Akkordeon spielen // Es atmet!

8–27 Jahre

Musik ist mehr als Noten. Musik ist Magie – und das Akkordeon ist ein toller Begleiter auf dieser spannenden Reise! Das Akkordeon ist ein bisschen wie ein Freund, denn es atmet, genau wie Du! Wenn Du es auseinanderziehst, atmet es ein, und wenn Du es zusammenschiebst, atmet es aus. Drückst Du dabei die Knöpfe und Tasten, dann erklingt Musik! Komm vorbei und probiere es aus, Husein zeigt Dir, wie es geht!

Mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr

Veranstaltende: Deutsch-Bosnische Initiative Amanet e. V. in Kooperation mit dem Keuning.haus

Boxtraining // Fit wie ein Champion!

Beim Boxtraining mit Ugur lernst Du zu boxen wie ein Profi! Rennen, Seilspringen und viele verschiedene Übungen machen Dich fit und fix, beweglich und schnell. Du trainierst mit Polstern und Sandsäcken, wie in einem echten Box-Studio. Aber keine Sorge: Hier wird nicht gegeneinander geboxt, sondern miteinander trainiert. Dabei lernst Du, wie wichtig Respekt, Disziplin und Teamgeist sind.

Mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr

SPECIALS// FÜR KINDER

Kinderdisco // Tanz, Spaß, Bühne frei!

Cooler Musik, bunte Lichter und eine große Discokugel, die Dich und alles glitzern lässt: Das ist unsere Kinderdisco. Einmal im Monat verwandelt sich unser Partykeller in Eure Tanzfläche mit ganz viel Platz zum Tanzen für Dich und Deine Freund*innen, mit lustigen Partyspielen und Deinen Lieblings-Songs. Tanzt mit den Lichtpunkten um die Wette – und wenn Ihr eine Pause vom Tanzen braucht, dann könnt Ihr Euch mit leckeren Snacks und Getränken stärken!

BÜHNE FREI FÜR DICH!

Du kannst was und willst es zeigen? Wir bauen bei der Disco die Bühne für Dich auf! Du liebst Tanzen, Singen oder Rappen? Dann rauf auf die Rampe: Bei „DKH sucht den Superstar!“ bekommst Du Deinen großen Auftritt – allein oder mit Deinen Freund*innen. Zeig Deinem Publikum, was Du kannst, und gewinne tolle Preise!

SHOWTIME FÜR DIGITALE KUNST UND MUSIK!

Bei der Kinderdisco kannst Du auf einer großen Leinwand Deine eigenen Musikvideos zeigen – die Du im „Digitalen KreativLabor“ (siehe Seite 88 des Programms) gemacht hast. Gemeinsam staunen wir über Eure fantastischen digitalen Kunstwerke! Und die Songs, die Ihr zusammen mit der KI entwickelt habt, spielt der DJ ab – immer wieder und richtig laut. Und dann? Tanzt Ihr zusammen dazu ab, bis die Füße qualmen!

*Freitags, 2. Oktober, 6. November, 11. Dezember 2026,
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr*





Parkour & Freerunning – Abheben mit Sam!

8–12 Jahre

Katzensprung, Dashvault und Wallspin – Du willst Parkour und Freerunning ausprobieren und trainieren? Dann bist Du in der Skatehalle des Keuning.haus genau richtig! Wir lernen, wie man ohne Hilfsmittel Wände hochkommt, balanciert, sicher landet und coole Runs bastelt.

Komm vorbei und probiere es aus! Wir freuen uns auf Dich!

Das Training ist kostenlos.

In der Halle herrschen Außentemperaturen! Bitte mit wetterangepasster Sportkleidung und Schuhen mit griffigen Gummisohlen kommen.

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Minderjährige Teilnehmer*innen benötigen eine unterschriebene Einverständniserklärung ihrer Erziehungsberechtigten.

Weitere Informationen zum Angebot: <https://parkourdortmund.de/>

Instagram: @parkourdortmund

Biken mit Jannis // Tricks auf dem Parcours

Bei gutem Wetter

Wir bauen mit Euch zusammen einen Bike-Parcours mit Rampen und anderen Hindernissen auf, den Ihr in Eurem Tempo befahren könnt.

Du hast Lust auf Biken und möchtest Tricks auf dem BMX oder Dirtbike lernen oder verfeinern? Oder einfach nur ein paar Runden drehen?

Dann komm donnerstags in den Sportpark des Kinder- und Jugendbereichs. Wenn Du ein eigenes Bike hast, dann bringe es mit! Wir prüfen vor Ort, ob es für den Parcours geeignet ist. Und wenn Du keins hast, kannst Du Dir natürlich eins unserer Bikes leihen. Und dann nur noch Helm aufsetzen und los. Wir freuen uns auf Dich!

Donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr





Hip-Hop & FUNtasia mit Pam – Für Girls & Boys

Ab 8 Jahre (nach Absprache)

Dancevideos rauf- und runterschauen und auf dem Sofa rumhopsen ist keine Lösung: Tanzfans müssen tanzen! Pamela Balz zeigt Euch die richtigen Steps, Moves und Skillz zu den aktuellen Chart-Beats. Also packt die Tanzsneaker ein und erobert den Dancefloor! Pam serviert Euch eine bunte Mixtur aus Hip-Hop, Streetdance und einer sportlichen Portion Breakdance, Technik mit Spaß, Tipps und Tricks. Die coolsten Moves selbst tanzen und Stück für Stück Eure eigene Choreografie erarbeiten: Selbst tanzen ist swaggy! Sei ein Teil davon und mach mit! Trau Dich: Der Kurs ist auch für Anfänger*innen geeignet.

*Einfach anmelden – bis zum jeweiligen Kursbeginn:
Mittwochs von 16.20 bis 17.20 Uhr*



Capoeira – Kampftanz für Kids!

Taucht ein in die bunte Welt des brasilianischen „Kampftanzes“ Capoeira, einer Mischung aus Tanz, Akrobatik, Spiel und Musik! Gemeinsam mit Jonathan „Ecu“ Reinoso lernt Ihr Bewegung, Rhythmus und echten Teamgeist kennen. Ihr entdeckt weitere Tänze aus Lateinamerika und erfahrt viel über die brasilianische Kultur. Capoeira macht Dich stark, mutig und bringt Dich in Bewegung. Und macht Spaß. Egal ob Anfänger*in oder schon mit Erfahrung: Alle sind willkommen! Komm vorbei und probiere es aus!!

Samstags von 15.30 bis 17.00 Uhr

*Anmeldung bei unserem Kursleiter Ecu unter:
jonathan.r@hotmail.de*

Gartenclub mit Fabian – Ab ins Beet!

In Kooperation mit querwaldein.de

Weißt Du, wie Bärlauch aussieht? Oder wie ein Lagerfeuer gemacht wird? Zusammen mit Fabian bestimmst Du Wild- und Heilkräuter, lernst altes Handwerk kennen und versuchst Dich im Urban Gardening in unserem schönen Spielegarten. Wir pflanzen Gemüse an und bauen für den Winter Nisthilfen für Vögel und Insekten. Dabei lernen wir auf spaßige Weise, was Nachhaltigkeit bedeutet und wie wir uns umweltbewusster verhalten.

Dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Klettern? Ich kann das! Mit Jannis, Lucie und Dana

Ab 7 Jahre

Bergpanorama? Haben wir nicht für Euch. Aber oben von unserem Kletterfelsen aus habt Ihr einen weiten und ganz anderen Blick aufs Keuning.haus. Du möchtest selbst sehen, was die Aussicht zu bieten hat? Du möchtest wissen, wie Du gesichert an einem Felsen hochklettern kannst? Dann bist Du bei unserem Kletterangebot genau richtig! Du glaubst, der 12-Meter-Turm ist zu hoch für Dich? Kein Problem, Stück für Stück schauen wir gemeinsam, wie weit Du kommst. Unser Motto: „Ich kann das!“ Und Du kannst das auch! Vorkenntnisse? Brauchst Du keine!

*Für das Kletterangebot müsst Ihr mindestens 7 Jahre alt sein, braucht festes Schuhwerk (besser nicht die neusten Treter) und eine schriftliche Einverständniserklärung eines*r Erziehungsberechtigten.*

Dienstags, wenn es trocken ist (oder zumindest nicht den ganzen Tag regnet) | 16.00–18.00 Uhr







FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Girls Club – Mädchen unter sich

Girls only: Unser Girls Club gehört Euch. Hast Du Lust auf gemeinsame Aktionen, kreative Angebote und eine tolle Zeit mit anderen Mädchen? Da gibt's doch diesen Spruch: Brave Mädchen kommen in den Himmel – freche Mädchen kommen überall hin ... Aber alle Mädchen kommen in den Girls Club! Jeden Mittwochnachmittag erwartet Dich ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, Kegeln, Kochaktionen, Spielen und vielen kreativen Ideen. Ihr könnt mitentscheiden, worauf Ihr Lust habt, und Eure eigenen Wünsche einbringen. Wir freuen uns auf Euch! – Alter? Egal!

Mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr



A photograph showing a large number of bees flying around several blue beehive boxes. The boxes are stacked and have numbers like '055' and '017' on them. The background is a wooden structure, possibly part of a beehive stand. The bees are in motion, creating a sense of activity.

Imkern mit David – Königlicher Besuch

Jedes Frühjahr bringt unser Imker David zwei Bienen-völker zu uns ins Keuning.haus. Gemeinsam mit ihm geben wir den Königinnen Namen und begleiten unsere Honigbienen durch den Sommer. Das bedeutet, dass auch Ihr, mit dem passenden Schutz, die Bienenstöcke öffnen und die Bienen in ihrem Palast beobachten könnt! Und natürlich probieren wir gemeinsam den Honig, den die fleißigen Bienen für uns produzieren. Bei Interesse sprich uns einfach an.

Bunt und gesund – Am Herd mit Natalie!

7–18 Jahre

Gesunde Ernährung klingt langweilig? Geht aber auch total lecker! In unserer großen Küche zeigen wir Euch, wie wichtig gesunde Ernährung ist. Für alles! Und wie gut das schmecken kann. Natalie Leszko weiß nämlich, wie Ihr was zubereitet. Und noch besser: Sie zeigt's Euch: lecker, bunt und mit Spaß. Und dann? Esst Ihr's zusammen auf.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung: Blandine Mfebe-Muanabi, bmfebe-muanabi@stadtdo.de,
Djiaya Sala, dsala@stadtdo.de oder Natalie Lezsko, Telefon 0152 14643293

Veranstaltende: Fritz-Henßler-Haus in Kooperation mit dem Keuning.haus

**Freitag, 4. September | 25. September | 9. Oktober | 6. November |
20. November | 4. Dezember | 18. Dezember 2026
jeweils von 16.00 bis 18.30 Uhr in der großen Küche**

Dance like a Pro – Dance 4U

6–16 Jahre

Tanzen wie ein Profi – ganz einfach: Schritt für Schritt.
Schritt eins: Wir tanzen los und haben Spaß zusammen. Schritt zwei:
Das Können kommt nach und nach dazu. Wir tanzen zusammen, tanzen
unser Innerstes nach außen und lassen alles raus. Wie das geht,
zeigen Euch zwei Profis: Rosemary Mbongo und Djiaya Sala.
Der Workshop unter Profianleitung fördert soziale und kommunikative
Kompetenzen, Kreativität und Potenzial. Kurz gesagt: Gut für alles.
Gut für Dich!

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung: Djiaya Sala, dsala@stadtdo.de
oder Rosemary Mbongo Fokong, Telefon 0176 5766822

Veranstaltende:

Fritz-Henßler-Haus in Kooperation mit dem Keuning.haus

**Samstag, 12. September | 26. September | 10. Oktober |
7. November | 21. November | 5. Dezember | 19. Dezember 2026
jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr im Jugendbereich**



Freies Training mit der Nordstadtliga im Keuning.park

Dein Team, Deine Liga! Du hast Lust, im Keuning.park gemeinsam mit anderen Fußball zu spielen? Dann komm einfach vorbei.

News und Termine auf Instagram:
@nordstadtligadortmund und im Kinder- und Jugendbereich.

NORD STADT LIGA

leopard.cup: Keuning.haus x Nordstadtliga – Kick, Spaß und Action!

Auf unserem Soccerplatz geht's rund! Beim leopard.cup in Kooperation mit der Nordstadtliga erwartet Euch jeden Monat ein Fußballturnier auf dem Soccerplatz – abwechselnd für Kinder und Jugendliche. Zeig, was Du drauf hast, triff neue Leute und feiere danach gemeinsam bei der Grillsession. Pack Deine Sporttasche und mach mit!

News und Termine auf Instagram: *@nordstadtligadortmund und im Kinder- und Jugendbereich.*



Bike.station – Rad ab?!

„Hilfe! Ich habe einen Platten, alles klappert und meiner Bremse kann ich nicht mehr vertrauen.“ Kommt Dir bekannt vor? Dann komm in unsere Bike.station! Unsere Zweiradprofis Jost und Victor reparieren nicht nur, sondern zeigen Dir direkt, wie Du Probleme vermeiden oder selber beheben kannst.

Nachhaltigkeit wird hier großgeschrieben: Nichts wird ausgetauscht, was repariert werden kann! Mit unserem Know-how und Improvisationstalent verlässt Dein Drahtesel unser Haus definitiv verkehrssicher.

Wir machen Euch mobil – damit im Sommer auf dem Weg zum Kanal niemand auf der Strecke bleibt.

Du findest die Bike.station direkt gegenüber vom Keuning.haus, neben dem Haupteingang der U-Bahn-Haltestelle Leopoldstraße/ Dietrich-Keuning-Haus. Das Angebot ist kostenlos.



ANGEBOTE IM JUGEND- BEREICH

AEDRIAN SALAZAR ON UNSPLASH

*Unser Jugendbereich ist der perfekte Ort für alle 13 bis 27-Jährigen gegen Einsamkeit und Langeweile. Du hast keine Lust, immer nur draußen rumzuhängen oder allein zu Hause zu hocken? Komm vorbei – einfach so, ohne Anmeldung, ohne Stress, ohne Kosten, ohne Druck. Der Jugendbereich ist Dein Raum, Dein Sportplatz. Hier kannst Du mitentscheiden und gestalten, Freund*innen treffen und finden! FIFA auf Leinwand zocken, Deine eigene Musik im Studio aufnehmen, mit Josef Dein Deutsch verbessern, Billard spielen mit Wladi oder rappen mit Stevo. Schau doch einfach selber ins Programm und such Dir aus, was Du willst. Du willst chillen? Na, dann chill doch bei uns! Du bestimmst!*

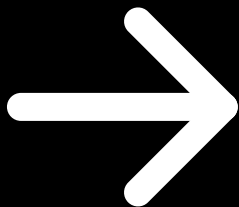


Unsere Basis:

- 
- Alle – wirklich alle sind willkommen! One Space. All Identities.
 - Respekt für Dich – Respekt für uns – Respekt für alle!
 - No drugs – no Deals!
 - Keine Gewalt!
 - Girl Power – Boy Power – All Power:
Hier haben alle die gleichen Chancen!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 18:30-21:30 | Mittwoch bis 21:00 Uhr



***Diese Angebote stehen Euch
während unserer Öffnungszeiten
zur Verfügung:***

- *FIFA*
- *gemeinsames Kochen*
- *Spielebereich*
- *Musik & Chillen*



Rap-Workshop mit Stevo // Deine Stimme. Dein Beat. Dein Track

Mach Deinen eigenen Rap! Einmal pro Woche gibt's im Keuning.haus das Studio für Hip-Hop und Rap. Offen für alle. Hier kannst Du eigene Rap-Tracks aufnehmen, freestyle rappen oder einfach kreativ werden. Alle Musikrichtungen sind willkommen. Begleitet wird das Studio von dem erfahrenen Musiker Stevo159, der seit vielen Jahren rappt und Beats produziert. Komm vorbei und mach mit!

Dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr

Parkour mit Sam und Silas

Die Wände rauf und nach dem Sprung abrollen – Parkour ist die effiziente und elegante Art der Fortbewegung ganz ohne Hilfsmittel. Wir lernen zusammen, wie man kleine und große Hindernisse überwindet, balanciert und sicher landet. Außerdem verknüpfen wir unsere Bewegungen mit Freerunning-Moves zu stylischen Runs. Dafür nutzen wir die Rampen der Skatehalle des Keuning.haus und kombinieren sie mit speziellen Parkour-Hindernissen. Das Training ist kostenlos. In der Halle herrschen Außentemperaturen! Bitte mit wetterangepasster Sportkleidung kommen.

*Minderjährige Teilnehmer*innen benötigen eine unterschriebene Einverständniserklärung ihrer Erziehungsberechtigten.*

Weitere Informationen zum Angebot: <https://parkourdortmund.de/>

Instagram: @parkourdortmund

Dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr



Schachclub mit Wladi – Probier's aus!

Zu schwer? Schach ist prinzipiell nicht schwer, Du kannst das auch lernen! Wenn Du schon immer wissen wolltest, wie die Spielregeln im Schachspiel funktionieren, oder Deine Fähigkeiten beim königlichen Spiel Schach verbessern möchtest, dann ist Wladi genau der richtige Ansprechpartner für Dich. In regelmäßigen Abständen finden Turniere statt. Hast Du Lust? Dann nicht zögern: Werde Mitglied des Schachclubs!

Dienstags von 18.30 bis 21.00 Uhr

Klettern? Ich kann das! Mit Jannis

Bergpanorama? Haben wir nicht für Euch. Aber oben von unserem Kletterfelsen aus habt Ihr einen weiten und ganz anderen Blick aufs Keuning.haus. Du möchtest selbst sehen, was die Aussicht zu bieten hat? Du möchtest wissen, wie Du gesichert an einem Felsen hochklettern kannst? Dann bist Du bei unserem Kletterangebot genau richtig! Du glaubst, der 12-Meter-Turm ist zu hoch für Dich? Kein Problem, Stück für Stück schauen wir gemeinsam, wie weit Du kommst. Unser Motto: „Ich kann das!“ Und Du kannst das auch! Vorkenntnisse? Brauchst Du keine!

*Für das Kletterangebot braucht Ihr festes Schuhwerk (besser nicht die neusten Treter) und (wenn Ihr noch unter 18 Jahre seid) eine schriftliche Einverständniserklärung eines*r Erziehungsberechtigten.*

Dienstags, wenn es trocken ist (oder zumindest nicht den ganzen Tag regnet) | 18.30–20.30 Uhr



Streetjazz 2.0 & Hip-Hop mit Pam – Girls Squad

mit Vorkenntnissen

Du tanzt und willst noch mehr tanzen? Dann ist das hier für Dich:

Streetjazz 2.0 & Hip-Hop ist ein Kurs für tanzbegeisterte, motivierte Teens und junge Erwachsene, die Grunderfahrungen im Tanz haben (Jazz, Hip-Hop, Ballett) und neue Styles entdecken möchten! Fließende elegante Jazzdance-Bewegungen, impulsive, zeitgenössische, sportliche Moves & Hip-Hop-Elemente in perfekter Verbindung! Pamela Balz ist professionelle Tanzlehrerin, Tänzerin und Choreografin und bietet Euch ein breites Repertoire, eine Mischung verschiedenster Stile und Einflüsse, die jede Schublade sprengen. Offen und experimentierfreudig? Pam freut sich auf Euch! Wir probieren aus und erarbeiten gemeinsam mit Spaß und Ehrgeiz neue Choreografien. Grundkenntnisse im Tanz sind erwünscht, aber kein Muss – wenn Du ein Gespür für Musik und Moves hast: You are welcome! Melde Dich einfach bis zum Kursbeginn an.

Mittwochs von 17.30 bis 19.30 Uhr

Box-Training – Dein Training für Körper & Kopf!

Boxen macht Dich stärker, fitter und beweglicher: Beim Box-Training mit Ugur lässt Du den Stress draußen und trainierst hart, aber fair. Lerne, Dich zu behaupten und fokussiert zu bleiben, power Dich richtig aus und vergiss den Alltag. In einer starken Gemeinschaft lernst Du die Grundregeln des Boxens – von der richtigen Beinarbeit bis zur perfekten Technik, inklusive Fairness und Respekt. Egal ob Anfänger oder Profi – bei uns zählt Dein Einsatz, nicht Dein Level!

*Montags von 15.30 bis 17.00 Uhr,
mittwochs von 17.00 bis 18.30 Uhr*

Deutsch für Dich – Deine Zukunft. Deine Sprache!

Sprachbarrieren? Mit Josef machst Du Deinen Weg frei.
Beim Jugend-Sprachkurs mit Josef lernst Du Deutsch nicht wie
in der Schule, sondern so, wie Du es wirklich brauchst!
Und dann kannst Du bei der Ausbildungssuche glänzen, immer
und überall Deine Meinung sagen und bist einfach sicher
im Alltag unterwegs.

Komm in unseren Jugend-Sprachkurs, wir freuen uns auf Dich!

Donnerstags von 18.30 bis 20.00 Uhr

FFA

VE TO
EARN

Offener Bereichstag

Jeden Freitag gehört der Jugendbereich Euch – alle täglichen Angebote inklusive. Legt los! Kocht Euch gemeinsam was, zockt FIFA, hört Musik, entspannt oder startet spontan eigene Aktionen. Ihr gestaltet den Tag nach Euren Ideen und Wünschen und habt eine gute Zeit miteinander. Wir freuen uns auf Euch!

Schachclub mit Wladi – Probier's aus!

Zu schwer? Schach ist prinzipiell nicht schwer, Du kannst das auch lernen! Wenn Du schon immer wissen wolltest, wie die Spielregeln im Schachspiel funktionieren, oder Deine Fähigkeiten beim königlichen Spiel Schach verbessern möchtest, dann ist Wladi genau der richtige Ansprechpartner für Dich. In regelmäßigen Abständen finden Turniere statt. Hast Du Lust? Dann nicht zögern: Werde Mitglied des Schachclubs!

Samstags von 18.30 bis 21.00 Uhr



Basketballturnier – Alle ab ins Körbchen!

Im Spätsommer planen wir ein partizipatives Basketball-Event – gemeinsam mit Euch. Mit dabei in der Organisation sind Ousama, Tamim, Janush, Ismail und Mücahid.

Geplant ist ein offenes Basketballturnier mit Musik, guter Stimmung und tollen Preisen am Ende. Und Ihr spielt voll mit – nicht nur im Wettbewerb, sondern auch bei der Planung und Organisation. Ihr könnt aktiv mitgestalten, Ideen einbringen und gemeinsam entscheiden, wie das Event aussehen soll und was Euch wichtig ist.

Lust auf Basketball, Musik, Organisation und den Kopf voller Ideen?

Dann mach mit und sprich uns an. Neue Leute sind jederzeit willkommen!



POP-UPS //

FÜR ALLE!

Repair-Café mit Henning – Selbermachen

Hier werden kaputte Sachen wieder heil. Das ist das eine. Aber Henning geht's nie nur darum, etwas zu reparieren, zum Beispiel Deine olle Konsole wieder geradezubiegen. Henning hat eine Mission: Er will, dass Du selbst seine technischen Handkniffe lernst und anwendest. Damit Du demnächst Deinen kaputten Rechner selbst reparierst – und es dann am besten noch anderen zeigst. Du sparst Geld und machst die Welt zu einem besseren Ort. Wieso? Kann Dir Henning erklären. Das hat was mit nachhaltigem Denken, Handeln und Selbstwirksamkeit zu tun. Und nebenbei entdeckst Du Deine handwerklichen Seiten.

Kreative Angebote mit Miranda – Lass es raus!

Hast Du Lust, Dich mit verschiedensten Kreativtechniken auszutoben? Dann bist Du hier richtig. Miranda hat was vor mit Euch: Ob Makramee, Aqua Pouring, Modellieren mit Ton oder Streetart – es gibt so viele Möglichkeiten, sich auszudrücken und auszuprobieren. Sprich Miranda einfach an!

*Rocket League
mit Henning –
4 Reifen und ein Ball!*

Ab 6 Jahre

Tore schießen mit der Motorhaube und
dabei noch fliegen? Kein Problem!
Henning trainiert mit Dir Deine Skills
und bereitet Dich auf Deine nächsten
Online-Matches vor.

POP-UPS //

FÜR ALLE!

Rap im Tonstudio // *Deine Story, Dein Track*

Du hast was zu sagen. Bring es auf den Beat!
Im Tonstudio des Keuning.haus kannst Du eigene
Texte schreiben, Beats picken, bauen oder auswählen und
Deinen Rap aufnehmen. Egal, ob Du schon Erfahrung als MC hast
oder einfach ausprobieren willst, wie es ist, in einem Tonstudio
zu arbeiten: Hier zählt Dein Style, Deine Story, Dein Vibe.
Gemeinsam feilen wir an Flow, Reimen und Perfor-
mance. Am Ende nimmst Du Deinen eigenen
Track mit nach Hause. Sprich Marcel
und Angelina im Jugendbe-
reich an für einen
Termin.

Rap, Singen & Songwriting mit Angelina

Du hast Songs in Dir? Lass sie raus! Wenn Du Lust hast, Dich musikalisch auszuprobieren, dann komm vorbei: Gemeinsam schreiben wir Songs, probieren Rap und Gesang aus, lernen Instrumente kennen oder nehmen Deine eigenen Ideen im Studio auf. Egal ob Du schon Erfahrung hast oder einfach neugierig bist, hier kannst Du kreativ werden, Beats fühlen, Texte schreiben und mit anderen zusammen Musik machen. Sprich einfach Angelina an, wir öffnen das Studio und machen Deinen Song möglich!

Game On: Zusammen gegeneinander!

Beim Turniertag kannst Du immer mitmachen. Spielt miteinander, tretet gegeneinander an und bringt Eure eigenen Ideen mit! Ob Tischtennis, Mario Kart auf der Switch, FIFA auf der PS5, Schach, Ballsport oder Let's Dance – hier ist alles möglich. Komm vorbei und mach den Tag zu Deinem Spieltag!

WAR SONST NOCH
WAS? // NOCH MEHR
SPECIALS...

Für Datum und Termin sprich uns einfach an.

FÜR ALLE

Specials

KINDERPARLAMENT //

*Mit Anas, Shekho,
Veronika und Hana*

Freitag, 11. September, und Samstag, 12. Dezember 2026,
jeweils 15.30 Uhr



JUGENDPARLAMENT //

*Mit Aidl, Romaissa, Tamim
und Sofia*

Freitag, 11. September, und Samstag, 12. Dezember 2026,
jeweils 19.00 Uhr



**Ihr entscheidet,
wir geben Euch eine Stimme!**

Kommt zum Kinder- und Jugendparlament: Zusammen mit Euch entscheiden wir über Angebote, Ausflüge und Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich des Keuning.haus. Wir stimmen ab, welche Spiel- und Sportmaterialien Ihr haben wollt, und reden auch über Sachen, die nicht so toll laufen und die Ihr gerne ändern würdet.

Übrigens: In beiden Bereichen hängen für Euch Briefkästen, in die Ihr Wünsche und Anliegen einwerfen könnt. Wenn wir Parlament haben, öffnen Eure gewählten Vertreter*innen aus den jeweiligen Bereichen die Kästen und wir reden gemeinsam über Eure Themen. Termine werden in den Bereichen zeitnah bekanntgegeben.

FÜR ALLE

Specials

Nachtfrequenz 2026 – Die Nacht der Jugendkultur

Die Nachtfrequenz ist eine Veranstaltung von Jugendlichen für Jugendliche: kreativ, laut, bunt und voller Energie! Organisiert wird der Abend von den FSJler*innen der Einrichtungen Dortmund Musik, Keuning.haus und der uzwei im Dortmunder U. Gemeinsam stellen sie für Euch ein vielseitiges Programm auf die Beine, mit Workshops, Livemusik, kreativen Mitmachangeboten, spannenden Aktionen und vielem mehr!

Der Eintritt ist frei – alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen, mitzumachen, zuzuhören, mitzugestalten und einfach dabei zu sein. In diesem Jahr findet die Nachtfrequenz auf der uzwei im Dortmunder U statt. Lasst Euch das nicht entgehen – wir freuen uns auf Euch!

Veranstaltende: Keuning.haus, Dortmund Musik, uzwei (Dortmunder U)

Samstag, 26. September 2026 | ab 17.00 Uhr im Dortmunder U

NACHT
FREQUENZ



FOTO: PRIVAT

Indoor-Flohmarkt

Samstag, 10. Oktober 2026 | Infos Seite 22 im Programm

Halloween – Gruselgewusel für Kids

6–12 Jahre

Dekorieren, verkleiden und gruseln! Wir feiern Halloween mit allem Schnipp und Schnapp. Sei mit dabei, lad noch jemanden ein, schmeiß Dich in Dein Horror-Kostüm und lass uns Party machen! Dir fehlt noch das richtige Outfit? Kein Problem – wir haben ein paar Kostüme vorbereitet! Uahhhh...

Samstag, 31. Oktober 2026 | 15.00 bis 18.00 Uhr | Eintritt frei



Michaels Magisches Theater – Denkste, ich kann zaubern?

4–10 Jahre

Kann der Michael wirklich zaubern? Na klar! Zauberkünstler Michael Sondermeyer begeistert sein Publikum bereits seit 1978 und weiß genau, wie er Kinder zum Staunen bringt. Mit Humor, Wortwitz und tollen Überraschungen nimmt er seine jungen Zuschauer*innen mit auf eine magische Reise voller verblüffender Kunststücke. Und nicht nur die Kinder: Die Erwachsenen staunen genauso über die Zauberei – und über die begeisterten Reaktionen der Kids. Freut Euch auf einen zauberhaften Nachmittag für die ganze Familie! Gefördert von der Sparkasse Dortmund und dem Kulturbüro Dortmund

Dienstag, 3. November 2026 | 16.00 Uhr | Eintritt frei

Martinsumzug – Rabimmel, rabammel, rabumm!

6–12 Jahre

Mit Pferd und Mantel: Alljährlich veranstalten die IG-Münsterstraße und das Keuning.haus einen traditionellen St.-Martinszug durch die Nordstadt. Mit Brezeln, bunten Laternen, mit Musik und traditioneller Martinsaufführung am Keuning.haus – und natürlich mit Euch! Treffpunkt ist der Eisengießer-Brunnen am Steinplatz, Ecke Münsterstraße/Heiligegartenstraße. Um 18.00 Uhr startet St. Martin hoch zu Ross und zieht durch die Münsterstraße über die Heckenstraße zum Keuning.haus. Dort wird vor liebevoll gestalteter Kulisse die St.-Martins-Legende verlesen und gespielt. Begleitet wird der Zug vom Spielmannszug des nördlichen Schützenbundes mit den bekannten Laternenliedern. Die IG-Münsterstraße verteilt im Anschluss kostenlose Martinsbrezeln an die Kinder.

Samstag, 7. November 2026

Treffpunkt: Eisengießer-Brunnen um 18.00 Uhr

Parkour Convention 2026: „Back to the Roots“

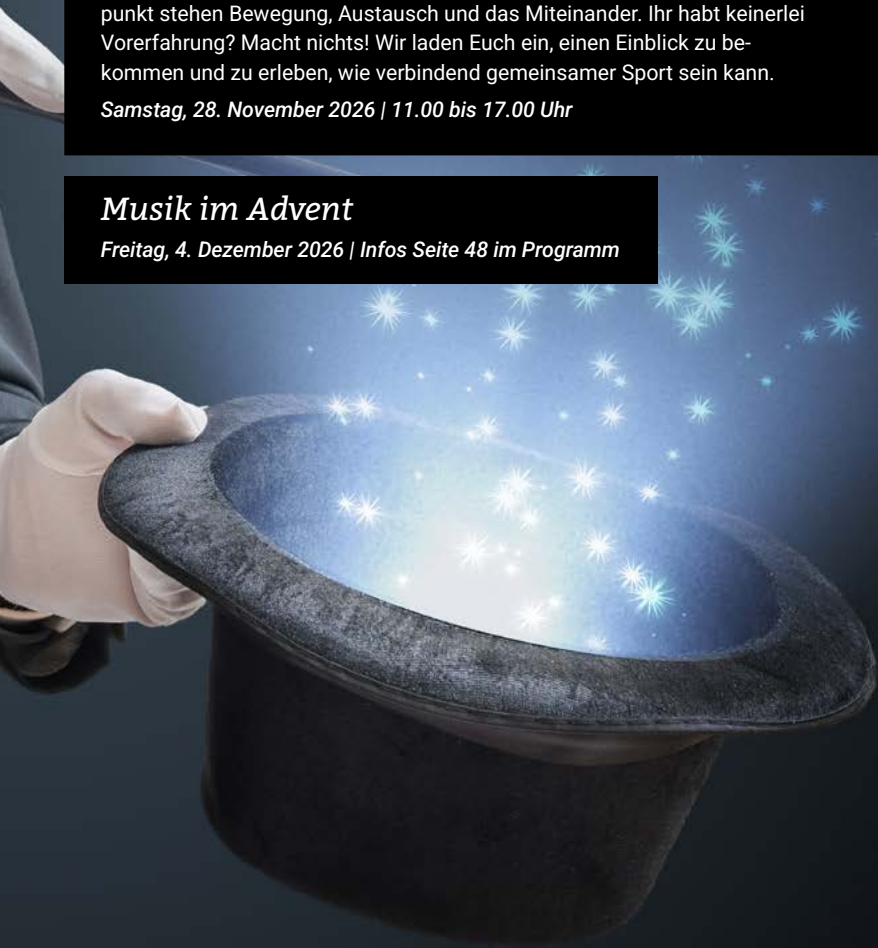
Unter dem Motto „Back to the Roots“ möchten wir die Parkour-Community wieder stärker zusammenbringen und den ursprünglichen Gedanken von Parkour in den Vordergrund stellen: gemeinsam trainieren, voneinander lernen, sich gegenseitig respektieren und miteinander wachsen.

Die Convention soll ein offener Treffpunkt für alle sein, die Parkour erleben, ausprobieren oder die Community besser kennenlernen möchten. Im Mittelpunkt stehen Bewegung, Austausch und das Miteinander. Ihr habt keinerlei Vorerfahrung? Macht nichts! Wir laden Euch ein, einen Einblick zu bekommen und zu erleben, wie verbindend gemeinsamer Sport sein kann.

Samstag, 28. November 2026 | 11.00 bis 17.00 Uhr

Musik im Advent

Freitag, 4. Dezember 2026 | Infos Seite 48 im Programm



03
SEP **ERZÄHLCAFÉ** S.66
DO. 14.00 UHR | Eintritt frei

TANZCAFÉ MIT SUNNY BOY HEINRICH S.65
DO. 15.00 UHR, Club K | Eintritt frei

05
SEP **¡VIVA! // DAS LATEINAMERIKANISCHE KULTURFESTIVAL** S.12
SA. 15.00 Uhr | VVK 6,00 € / TK 8,00 € /
Eintritt frei für Kinder bis 15 Jahre & Personen ab 65 Jahre

12
SEP **ROMA-BALL-KONZERT // JUBILÄUM: 10 JAHRE ROMANO THAN** S.14
SA. 17.00 UHR | Eintritt frei

17
SEP **TANZCAFÉ MIT SUNNY BOY HEINRICH** S.65
DO. 15.00 UHR, Club K | Eintritt frei

24
SEP **7. FACHTAG ZUR PSYCHISCHEN GESUNDHEIT VON KINDERN UND JUGENDLICHEN** S.16
DO. 8.55 UHR | Eintritt frei

KULTURELL LEBEN // LESUNG VERNESA BERBO S.18
DO. 19.00 UHR | Eintritt frei

26
SEP **NACHTFREQUENZ 2026 IM DORTMUNDER U** S.130
SA. ab 17.00 Uhr | Eintritt frei

01
OKT **ERZÄHLCAFÉ** S.66
DO. 14.00 UHR | Eintritt frei

TANZCAFÉ MIT RICKY KUNZE S.65
DO. 15.00 UHR, Studio K | Eintritt frei

08
OKT **INTO IT** S.20
DO. 11.00 UHR | Tickets 5–25 €

09 OKT	INTO IT FR. 15.00 UHR Tickets 5–25 €	S.20
------------------	--	------

10 OKT	INDOORFLOHMARKT SA. 11.00 UHR Eintritt frei	S.22
------------------	---	------

12 OKT	PENTAGON // POSTMIGRANTISCHE POLITSATIRE MO. 19.00 UHR 10 € VVK	S.24
------------------	---	------

16 OKT	35STREET // FOTOGRAFIE-AUSSTELLUNG VON RALF SCHERER FR. 17.30 UHR Eintritt frei	S.26
------------------	---	------

	SUPPORT YOUR LOCAL SCENE // VOLUME 4 FR. 20.00 UHR Eintritt frei	S.28
--	--	------

22 OKT	TANZCAFÉ MIT RICKY KUNZE DO. 15.00 UHR, Studio K Eintritt frei	S.65
------------------	--	------

23 OKT	BEST OF QUEERSLAM // MIT CATWALK UND SPECIALS FR. 19.00 UHR Eintritt auf Spendenbasis	S.30
------------------	---	------

30 OKT	DISCO FÜR ALLE // HALLOWEEN-SPECIAL FR. 18.00 UHR Eintritt frei	S.32
------------------	---	------

31 OKT	HALLOWEEN IN DER AGORA SA. 15.00–18.00 Uhr Eintritt frei	S.131
------------------	--	-------

03 NOV	MICHAELS MAGISCHES THEATER // DENKSTE, ICH KANN ZAUBERN? DI. 16.00 Uhr Eintritt frei	S.132
------------------	--	-------

04 NOV	35STREET // BUCHVORSTELLUNG VON RALF SCHERER MI. 18.00 Uhr Eintritt frei	S.26
------------------	--	------

05
NOV TANZCAFÉ MIT SUNNY BOY HEINRICH S.65
DO. 15.00 UHR, Studio K | Eintritt frei

FEEL THE WEIBZ* // NACHHOLTERMIN S.34
GESPRÄCH MIT MAREICE KAISER & FRANCIS SEECK
DO. 19.00 Uhr | Eintritt frei

07
NOV TANGO ARGENTINO // S.36
CAIO RODRIGUEZ Y SU ORQUESTA
SA. 21.00 Uhr | VVK 12 € / AK 17 €

MARTINSUMZUG S.132
SA. 18.00 Uhr am Eisengießer-Brunnen | kostenfrei

12
NOV ERZÄHLCAFÉ S.66
DO. 14.00 UHR | Eintritt frei

14
NOV LA KLAVE // S.38
SALSA FESTIVAL
Samstag, Tickets online

17
NOV KULTURELL LEBEN: BIMIG-AUSSTELLUNG S.40
DI. 17. NOV (Vernissage) - 18. DEZ | Eintritt frei

18
NOV TALK „LEBENSFÄDEN: VOM ANKOMMEN, S.42
BLEIBEN UND WEITERGEBEN“
MI. 18.00 Uhr | Eintritt frei

21
NOV BLACK WITCH VOL. 7 S.44
SA. 19.30 Uhr | VVK 10 € / AK 15 €

26
NOV TANZCAFÉ MIT RICKY KUNZE S.65
DO. 15.00 UHR, Club K | Eintritt frei

28
NOV TRASH DAY // S.46
GEMEINSAM FÜR EINE SAUBERE STADT
SA. 11.00 bis 18.00 Uhr | Eintritt frei

28 NOV	PARKOUR CONVENTION 2026: BACK TO THE ROOTS SA. 11.00 bis 17.00 Uhr Eintritt frei	S.133
------------------	--	-------

03 DEZ	ERZÄHLCAFÉ DO. 14.00 UHR Eintritt frei	S.66
------------------	--	------

04 DEZ	MUSIK IM ADVENT FR. 17.00 Uhr Eintritt frei	S.48
------------------	---	------

05 DEZ	HOUSE OF NAMUS // GAZINO NIGHT WINTER EDITION SA. 18.30 Uhr ab 25 €	S.50
------------------	--	------

09 DEZ	PENTAGON // POSTMIGRANTISCHE POLITSATIRE MI. 19.00 UHR 10 € VVK	S.24
------------------	--	------

10 DEZ	GROSSE WEIHNACHTSFEIER DO. 14.00 Uhr Eintritt frei	S.52
------------------	--	------

11 DEZ	BEST OF QUEERSLAM // MIT CATWALK UND SPECIALS FR. 19.00 UHR Eintritt auf Spendenbasis	S.30
------------------	--	------

17 DEZ	TANZCAFÉ MIT DJ NOSTALGIA DO. 15.00 UHR, Studio K Eintritt frei	S.65
------------------	---	------

Dortmund-Pass-Inhaber*innen zahlen bei unseren kostenpflichtigen Veranstaltungen nur den halben Preis.

Der Ticketverkauf erfolgt überwiegend online. Bei ausgewählten Veranstaltungen sind Tickets zusätzlich an der Pforte erhältlich oder werden ausschließlich dort verkauft (per EC, Electronic Cash). Bitte beachte die Hinweise in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.

Keuning.haus online

Ihr wollt wissen, ob und wann genau welche Veranstaltung läuft?
Ihr wollt noch mehr Keuning.haus?

Ihr sucht beste Online-Unterhaltung? Ihr möchtet Euch vergangene Events angucken – weil Ihr sie verpasst habt? Oder weil Ihr dabei wart?

Dann schaut Euch auf unseren Social-Media-Kanälen um! Dort findet Ihr Antworten auf alle Eure Fragen: alles rund um unsere Angebote, spannende Talk-Formate, Tanz- oder Do-it-yourself-Kurse und vieles mehr!



Instagram:
[@keuninghausofficial](https://www.instagram.com/@keuninghausofficial)



YouTube:
[@Keuninghaus](https://www.youtube.com/@Keuninghaus)



Facebook:
[www.facebook.com/
DietrichKeuningHaus](https://www.facebook.com/DietrichKeuningHaus)

Ihr wollt Neuigkeiten immer sofort erfahren? Wir schicken Euch unsere Infos gern per E-Mail: Post vom Keuning.haus! Meldet Euch einfach zu unserem Newsletter an: dkh-newsletter@stadtdo.de

Wir freuen uns auf Euch!

TIEFGARAGE

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 6.00 bis 22.15 Uhr
Samstag von 8.00 bis 22.15 Uhr

An einigen Veranstaltungstagen ist die Tiefgarage länger geöffnet.
Bitte achtet an der Einfahrt auf die entsprechenden Hinweisschilder.
Telefon DOPARK: 0231 2 22 09 37

Zu spät dran? Ihr könnt Euren Pkw auch außerhalb der Öffnungszeiten gegen eine Gebühr abholen.

Der Service ist unter Telefon 0231 44 20 88 0 zu erreichen.



IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Stadt Dortmund, Kulturbetriebe
Keuning.haus
Leopoldstraße 50–58, 44147 Dortmund
Telefon: 0231 50-2 51 45
Fax: 0231 50-2 60 19
E-Mail: dkh@dortmund.de
Homepage: www.dortmund.de/dkh
Facebook: www.facebook.com/DietrichKeuningHaus
Instagram: [@keuninghausofficial](https://www.instagram.com/keuninghausofficial)
YouTube: [@Keuninghaus](https://www.youtube.com/Keuninghaus)

REDAKTION

Levent Arslan, Direktor (verantwortlich)
Tatjana Herdt, Programmleitung
Aida Demirović-Krebs, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gregor Schindler, Marketing und digitale Medien
und das gesamte Team des Keuning.haus
Regine Anacker (Buchstablerei)

GESTALTUNG

die-transformer.de

TITELFOTO

Münnich Fotografie

DRUCK

Druckzentrum Dortmund
Erscheinungszeitraum September – Dezember 2026

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Samstag 10.00 bis 22.00 Uhr
Das Keuning.haus ist barrierefrei gebaut. Alle Bereiche können auch von Rollstuhlfahrer*innen aufgesucht werden. Benötigst Du Hilfsmittel? Dann frage bitte vor Deinem Besuch bei uns an.

KONTAKT

INFORMATION UND PFORTE

Telefon: 0231 50-2 51 45

Fax: 0231 50-2 60 19

E-Mail: dkh@dortmund.de

Ali Karincali

akarincali@stadtdo.de

Damian Marek

dmarek@stadtdo.de

GESCHÄFTSBEREICHSLEITUNG

Levent Arslan, Direktor

0231 50-22900

larslan@stadtdo.de

Tatjana Herdt, Programmleitung

0231 50-25141

therdt@stadtdo.de

Kaltrina Emini, Sekretariat

0231 50-27260

kemini@stadtdo.de

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Aida Demirović-Krebs, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

0231 50-25847

ademirovic-krebs@stadtdo.de

Gregor Schindler, Marketing und digitale Medien

0231 50-25149

gschindler@stadtdo.de

VERWALTUNGSDIENSTE

Yasemin Yildirim, Verwaltungsleitung

0231 50-26846

yyildirim@stadtdo.de

Bianca Bürger, stellvertretende Verwaltungsleiterin

+49 231 50-26967

bbuerger@stadtdo.de

Gabi Tittmann

0231 50-25165

gtittmann@stadtdo.de

RAUMVERMIETUNG

raumvermietungdkh@stadtdo.de

Katrin Hellweg
0231 50-25154
khellweg@stadtdo.de

Whitney Kipling-Lutumba
0231 50-25156
wkipling-lutumba@stadtdo.de

VERANSTALTUNGEN UND STADTTEILKULTUR

Laura Gallardo Faz, Koordinatorin
0231 50-27237
lgallardofaz@stadtdo.de

Betül Kula, Ansprechpartnerin Evinger Schloss
0231 50-25157
bkula@stadtdo.de

Naja Viola Hahn, Studentische Unterstützungskraft
0231 50-23751
nhahn@stadtdo.de

Hülya Özkan, Studentische Unterstützungskraft
0231 50-23751
hoezkan@stadtdo.de

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

kibe.dkh@stadtdo.de
jube.dkh@stadtdo.de

Merle Schütte, Koordination
0231 50-16275
mschuette@stadtdo.de

Miranda Plicato
0231 50-27236
mplicato@stadtdo.de

Hannah Selle
0231 50-25136
hselle@stadtdo.de

Kübra Kenger
0231 50-25136
kkenger@stadtdo.de

Angelina Schäfer
0231 50-11369
anschaefer@stadtdo.de

Sophia Strobel
0231 50- 11382
sstrobel@stadtdo.de

Studentische Unterstützungskräfte (0231 50-25138):
Jannis Fabry: jfabry@stadtdo.de
Lara Marek: lmarek@stadtdo.de
Marcel Noack: mnoack@stadtdo.de
Henning Topnik: htopnik@stadtdo.de

TECHNISCHER DIENST

Ralf Dunkel, Meister für Veranstaltungstechnik
0231 50-25678
rdunkel@stadtdo.de

Dimitri Tichonow, Koordinator für die Bereiche Haustechnik & Medientechnik
0231 50-25143
dtichonow@stadtdo.de

MEDIEN- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK

Thanh Hau Nguyen, Vorhandwerker
0231 50-25150
tnguyen@stadtdo.de

Simon Asbach
0231 50-25139
sasbach@stadtdo.de

Marcel Stanimirović
0231 50-25139
mstanimirovic@stadtdo.de

Mats Staudinger
0 231 50-26322
mstaudinger@stadtdo.de

HAUSTECHNIK (0231 50-26814)

Frank Behrendt
David Huck
Dennis Schöps
Emre Tekin
Dennis Radke
Ralf Menkhoff

Lilly Sama
0231 50-25145

